

Juni 2025



SPORT IM BETRIEB

Die Verbandszeitschrift des BSV NRW e.V. - Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Seit 1957
Betriebssport in NRW



eSport bald gemeinnützig!?
Eine Chance? Und können wir damit umgehen?



Betriebssportverband NRW





SPORT IM BETRIEB

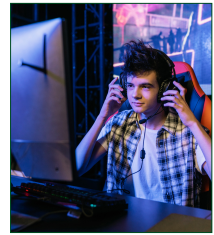
Juni 2025

Die Verbandszeitschrift des BSV NRW e.V.
- Verband für Gesundheits-, Freizeit-
und Breitensport



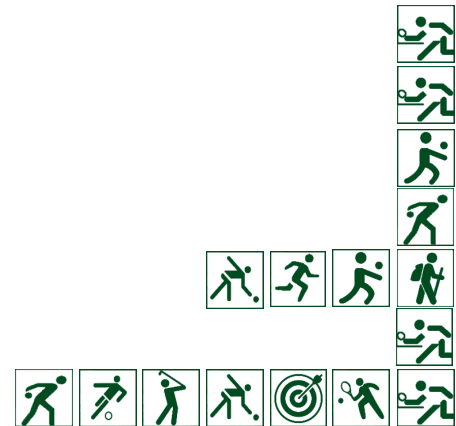
Titelbild:

Wenn eSport wirklich ge-
meinnützig werden, ist das
eine Chance auch für den
Betriebssport, um mehr
Jugendliche zu gewinnen?



Inhalt

- 03 Editorial
- 03 Mitgliederversammlung des BSV NRW 2025 in Düsseldorf
- 07 BKV-Runde des BSV NRW in Kamen-Kaiserau
- 08 Highland-Games in Ennepetal
- 10 Tischtennis im BSV NRW
- 11 BKV Essen e.V.
- 12 BKV Minden-Lübbecke e.V.
- 14 BSV Münster e.V.
- 17 BSV Rheinland e.V.
- 23 BKV Solingen e.V.
- 24 BKV Wuppertal e.V.
- 29 Eine Sportart stellt sich vor: Walking Football / Sportlicher Humor
- 30 Termine
- 31 Aus- und Weiterbildung im BSV NRW
- 31 Impressum
- 32 Betriebssportiade am 13. September 2025



Betriebssportverband NRW e.V.

Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Geschäftsstelle: Moerser Str. 103, 40667 Meerbusch
02132 - 659 41 65 / 02132 - 914 68 86

E-Mail: wbsv@wbsv.net

www.betriebssport-nrw.de

Mitglied im Deutschen Betriebssportverband
sowie im Landessportbund NRW



Liebe Betriebssportlerinnen
und Betriebssportler,

für diese Ausgabe unserer Verbandszeitschrift hatten wir uns dafür entschieden, den Redaktionsschluss etwas nach hinten zu verschieben, damit wir Sie möglichst schnell über unsere Mitgliederversammlung, die am 24.05.2025 in Düsseldorf stattfand, ausführlich informieren können. Im Folgenden finden Sie daher einen ganz frischen Bericht.

Relativ frisch im Amt ist ja nun auch unsere neue Bundesregierung um Kanzler Friedrich Merz.

Wenn auch die Umfragen nicht unbedingt einen Vertrauensvorschuss für die neue Regierung abbilden, so sind doch gerade beim Sport die Erwartungen recht hoch.

Zum ersten Mal gibt es mit Dr. Christiane Schenderlein eine Staatsministerin für Sport und Ehrenamt.

Bislang war der Sport im Bundesinnenministerium angesiedelt., aber insbesondere der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und auch der Deutsche Fußball-Bund (DFB) hatten sich vehement eine „Stimme des Sports“ im Kanzleramt gewünscht.

Aber was wird die neue Regierung noch für den Sport ändern?

Mindestens eine Milliarde Euro soll laut Koalitionsvertrag für die Modernisierung und Sanierung von Sportstätten bereitgestellt werden. Um die Schwimmfähigkeit der Menschen in Deutschland zu verbessern, sollen außer Sporthallen vor allem Schwimmbä-

der gefördert werden.

Unter anderem soll auch der Spitzensport fairer werden und man spricht sich für Olympia aus.

Für uns sicher interessanter ist, dass im Koalitionsvertrag auch zu lesen ist, dass eSport gemeinnützig werden soll. Damit hatte sich zwar auch schon die Ampel beschäftigt, aber jetzt verspricht man Vollzug bis spätestens 2029.

Auch wenn manche unter Ihnen denken, dass eSport eigentlich kein Sport ist (wie Schach), sollten wir das als eine Chance annehmen, um insbesondere die Jugend verstärkt für unseren Betriebssport begeistern zu können.

Jetzt müssten wir Funktionäre nur noch Mut beweisen und uns ohne Vorbehalte mit dem Thema auseinandersetzen. Und besonders hier sollten wir auch auf die altbekannte Aufforderung aus der Werbung hören: „Vielleicht sollten Sie jemanden fragen, der sich damit auskennt!“

Ich wünsche Ihnen dabei viel Erfolg und jetzt viel Spaß bei der Lektüre unserer neuen SiB.

Ihr Hans-Peter Dölle
Vorsitzender BSV NRW



Rekorde, Pausen und beruhigende Zahlen

Die Mitgliederversammlung 2025 des BSV NRW in Düsseldorf

Am 24.05.2025 fand in Düsseldorf die alljährliche Mitgliederversammlung 2025 des BSV NRW statt.

Erst Frühstück, dann Jugend!

Im NH-Hotel Düsseldorf City-Nord gab es zunächst ein reichhaltiges Frühstück. Das Angebot haben auch die meisten der Delegierten aus unseren Kreisverbänden gerne wahrgenommen; schließlich braucht man ja jede Menge Energie, um zwei Hauptversamm-

lungen durchzustehen.

Pünktlich um 10:00 Uhr ging es auch schon los: Der BSV NRW-Vorsitzende Hans-Peter Dölle eröffnete die Jugendversammlung, um dann an den kommissarischen Jugendbeauftragten Leonidas Karakatsanis zu übergeben. Dieser hatte ja zuletzt das Amt von seinem zurückgetretenen Vorgänger Wilfried Heller übernommen.

Um den knapp 30 Anwesenden eine allzu lange Versammlung zu ersparen, wiederholte er in seinem Bericht nicht die Dinge, die die Delegierten bereits zuvor in den Tagungsunterlagen zugesandt bekommen hatten.

Hans-Peter Dölle übernahm wieder (als Versammlungsleiter), Leonidas Karakatsanis wurde einstimmig entlastet und als einziger Kandidat natürlich auch ein-



stimmig zum Jugendbeauftragten gewählt.

Nach weiteren Ausführungen von Hans-Peter Dölle (zu Chancen durch eSport und konstant steigenden Mitgliederzahlen) wurde die Jugendversammlung geschlossen.

Jetzt also die Mitgliederversammlung!

Pünktlich um 10:30 Uhr eröffnete der Vorsitzende Hans-Peter Dölle also nun die Mitgliederversammlung 2025 des BSV NRW.

Er begrüßte insgesamt 33 Delegierte und Gäste, wobei die Anzahl der Ehrengäste diesmal etwas spärlich war. Ehrenmitglied Dieter Goebel musste absagen, der Ehrenvorsitzende Dierk Medenwald und der DBSV-Präsident Uwe Tronnier waren aber anwesend. Dass diesmal niemand vom LSB vor Ort war, lag daran, dass sie eine eigene Veranstaltung hatten.

Uwe Tronnier betonte in seinem Grußwort, dass er ja nun auf unseren Versammlungen nicht mehr so alleine sei, weil ja inzwischen auch unsere Schatzmeisterin Gaby Dölle im Vorstand des DBSV ist.

Betriebssport „stabil“

Die Mitgliederzahlen sind laut Uwe Tronnier stabil - bei 196.000 Aktiven tun sich besonders unser Landesverband, der mit 68.400 Mitgliedern der mitgliederstärkste ist, sowie Hamburg hervor. Starke Rückgänge verzeichnen Bayern und Hessen, Bremen ist sogar wegen Insolvenz nicht mehr Mitglied. Das wurde durch Mitgliederverschiebungen sowie die Möglichkeit von Einzelmitgliedschaften im DBSV aufgefangen.

Die stärksten Sportarten im deutschen Betriebssport sind weiter-



hin Fußball und Tennis, gefolgt von Tischtennis, Bowling und Golf.

Zuletzt (und offensichtlich stolz) sprach Uwe Tronnier über die ECSG in Calvia/Mallorca. Deutschland und Frankreich sind mit ca. 1800 Anmeldungen die stärksten Nationen, wobei NRW wieder mit ca. 460 Teilnehmenden herausragt - und hier die BSG Allianz Köln Blau-Weiß, die vor allem durch ihre Golfer auf 194 Anmeldungen kommt.

Ehre, wem Ehre gebührt!

Der stellvertretende Vorsitzende des BSV NRW Lothar Lorenz erhielt vor allem auch für seine Arbeit im BKV Essen vom DBSV die silberne Ehrennadel.



Zuvor erhielt Klaus Kothenschulte vom BKV Soest-Werl die silberne Ehrennadel des BSV NRW.

Auch die zweite Ehrung des BSV NRW ging nach Soest-Werl. Michael Bormann nahm die Urkunde für das 50-jährige Bestehen entgegen.



Bericht des Vorstandes

Wenn die Arbeitsunterlagen, die uns vor der Versammlung per E-Mail erreichten, 75 Seiten umfassen, kann man entweder Angst bekommen, weil die MV vielleicht über das ganze Wochenende gehen muss, oder es wird davon ausgegangen, dass jeder alles liest und man es darum nicht wiederholen muss...

Hier schon einmal die Auflösung: Wir mussten nicht übernachten!

Hans-Peter Dölle wiederholte zunächst nur seine Freude darüber, dass die Zahlen der Jugendlichen im BSV NRW zuletzt konstant angestiegen sind (aktuell 4438), da es sich hier um das Fundament unseres Verbandes handele.

Fußball ist auch im BSV NRW die mitgliederstärkste Sportart, hier allerdings gefolgt von Badminton und Tischtennis. Die Angebote der Betrieblichen Gesundheitsförderung machen inzwischen einen Anteil von 40% aus.



Umstrukturierung bei den Kreisverbänden

Wie man in der SiB verfolgen konnte, gab es inzwischen eine Fusion der Verbände aus Bochum und Herne. Der BKV Oberhausen hat sich aufgelöst; die Mitglieder wurden von Nachbarverbänden oder vom BSV NRW aufgefangen.

Aktuell gibt es noch Schwierigkeiten beim Übergang der Vereine des BKV Leverkusen-Berg in den BSV Rheinland. Der BSV Rheinland und der BSV NRW arbeiten aber daran.

Sorgen macht momentan vor allem der BKV Düsseldorf, weil die „One-Man-Show“ Jürgen Quandt aus gesundheitlichen Gründen ständig ausfällt, was den BKV handlungsunfähig macht. Durch ein kürzlich anberaumtes Netzwerktreffen und die Zusammenarbeit der Mitgliedsvereine soll hier Abhilfe geschaffen werden.

BKV-Runde und Schutzkonzept gegen interpersonelle Gewalt

Diese Überschrift passt aktuell so! Die BKV-Runden (oder früher: regelmäßiges Treffen der Kreisverbände) gibt es zwar schon länger, aber während der letzten beiden Treffen in der Sportschule Kamen-Kaiserau war das Thema „Schutz gegen interpersonelle Gewalt im Sport“ jeweils der Haupt-Tagesordnungspunkt.

Zuletzt wurde dort das Schutzkonzept des BSV NRW vorgestellt und beschlossen, dass der BSV NRW den Kreisverbänden eine Hilfestellung gibt, weil sehr wahrscheinlich auch sie und ihre Mitgliedsvereine ein solches Schutzkonzept erstellen werden müssen.

Dazu soll es eine Sonder-BKV-Runde am 5. Juli 2025 geben.

Änderungen bei der SiB

Inzwischen weiß ja jeder, dass die SiB inzwischen fast nur noch online erscheint. Hans-Peter Dölle und Marc Steßgen betonen aber noch einmal, dass man als Kreisverband oder Verein auch gedruckte Zusatzexemplare bestellen kann, wenn man sie zum Beispiel zu Werbezwecken bei einer Veranstaltung gebrauchen kann.

Netzwerktreffen

Hans-Peter Dölle dankt Geschäftsführer Sideris Karakatsanis für seinen Einsatz für die Netzwerktreffen, bei denen sich die Vereine mit ihrem Kreisverband und dem BSV NRW austauschen können.

Diese finden inzwischen teils online teils in Präsenz statt, und wie immer werden auch heute noch zu bestimmten Themen externe Fachreferentinnen hinzugezogen.

Hans-Peter Dölle bietet erneut an, dass man diese Netzwerktreffen auch in Regionen durchführen könnte, die bisher noch keine hatten.

Qualifizierung

Hans-Peter Dölle hat sich natürlich genauso wie wir als SiB-Redaktion darüber beschwert, dass der BSV NRW so viele Seminare und Möglichkeiten anbieten, diese aber nicht genutzt werden.

1,5 Stunden Online-Seminar und das auch noch kostenlos - das sollte eigentlich machbar sein!

In Düsseldorf wurden Druckexemplare unseres neuen Bildungsplans verteilt. Obwohl wir hier von hochrangigen Funktionären der Kreisverbände sprechen, war offensichtlich, dass der für einige neu war. Wenn Funktionstragende weder die SiB, noch die Webseite lesen, noch Seminare oder Netzwerktreffen besuchen, ist klar, dass sie die Frage stellen, warum in dem Bildungsplan keine Termine stehen.

Und wer glaubt, dass er keine Seminare oder Ähnliches braucht, kann ja gerne mal den Test auf der Rückseite des Bildungsplans,



den es übrigens auch online gibt, machen.

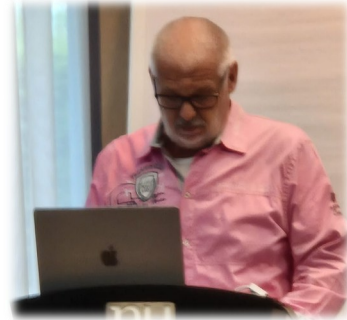
Okay, das waren jetzt eigentlich unnötige Zeilen, weil solche Leute wahrscheinlich auch keine SiB lesen. Aber wir wollen es ja immer wieder versuchen und darauf aufmerksam machen.

Jugend und Finanzen

Zur Jugend war ja bereits alles gesagt und auch die Schatzmeisterin Gaby Dölle wollte niemanden mit Zahlen quälen. Der BSV NRW steht finanziell stabil da, obwohl noch die Hälfte der Beiträge aussteht...



Sehr zufrieden ist man mit der neuen Steuerberatung, weshalb es im Gegensatz zum letzten Jahr auch aktuelle Zahlen gab.



So gab es auch von den Kassenprüfern Jörg Zipzer und Uwe Giesen (abwesend) keine Beanstandungen. Man bescheinigte Gaby Dölle eine gute Arbeit und schlug die Entlastung des Vorstands vor, dem

auch einstimmig von der Versammlung entsprochen wurde.

Satzungsänderungen ohne vorherige Kaffeepause?

Noch so ein großer Tagesordnungspunkt, wie sollten das alle ohne Coffein-Stoß verkraften?

Ganz einfach! Da die Satzungsänderungsvorschläge ja zuvor jeder erhalten (und gelesen!) hatte, musste nicht jeder Punkt noch einmal einzeln besprochen werden.

Bei der auf der BKV-Runde verlangten Abschaffung des Minuszeichens zwischen BSV und NRW sowie bei den Zusätzen zur Gewaltprävention waren wir uns sowieso einig.

So gab es nur noch kurz eine Erklärung zu Entscheidungen im Vorstand. Ebenfalls auf der letzten BKV-Runde kam zur Sprache, dass es „hintenrum“ Beschwerden darüber gibt, dass ein Ehepaar die Mehrheit im geschäftsführenden Vorstand des BSV NRW hat.

Nach Beratung mit unserer Justiziarin Karin Schulze-Kersting wurde das jetzt so festgehalten, wie es auch bereits praktiziert wurde: Entscheidungen, die über das Tagesgeschäft hinausgehen, werden vom Erweiterten Vorstand getroffen. So können der Vorsitzende Hans-Peter Dölle und die Schatzmeisterin Gaby Dölle durch den Stellv. Vorsitzenden, den

Geschäftsführer und den Jugendbeauftragten überstimmt werden.



Alle Satzungsänderungen wurden einstimmig beschlossen.

Neuwahlen

Uwe Tronnier übernahm kurz die Versammlungsleitung. Hans-Peter Dölle wurde erneut einstimmig zum Vorsitzenden des BSV NRW gewählt.

Danach wurden auch Lothar Lorenz als Stellv. Vorsitzender und Gaby Dölle als Schatzmeisterin einstimmig gewählt.

Jörg Zipzer (BKV Essen) wurde als Kassenprüfer einstimmig wiedergewählt, für Uwe Giesen wurde Guido Stark (BKV Remscheid) ebenfalls einstimmig gewählt. Als Ersatz-Kassenprüfer wurden Dirk Dörner (BKV Wuppertal) & Klaus Kothenschulte (BKV Soest-Werl) jeweils einstimmig gewählt.

Jetzt geht's wieder ums Geld! Trotzdem keine Kaffeepause?

Hans-Peter Dölle war im Flow und gab bekannt, dass es demnächst höhere Beiträge durch Erhöhungen bei den durchlaufenen Posten gibt.

Der DBSV-Beitrag steigt von 36 ct. auf 45 ct., die Gema-Gebühren erhöhen sich von 8 ct. auf 13 ct. und die VBG (für die Übungsleiter) kostet statt 26 ct. dann 29 ct.

Als Gaby Dölle den Haushaltsvoranschlag 2026 vorstellte, gab es einige Fragen zu Personalkosten, die schlüssig erklärt werden konnten.

Kaffeepause!

Nachdem es auch keine Anträge mehr gab, merkten auch die Nicht-Kaffeetrinker, dass da eine Pause längst überfällig war.



Neben Kaffee konnte man das große Angebot von Fingerfood, Leckereien, Süßigkeiten, etc. so richtig auskosten.

Und dann?

Wir waren ja bereits beim vorletzten Tagesordnungspunkt, bei dem Köln nochmal die Ausrichtung der MV 2026 bestätigt hatte. Zudem hat sich Soest-Werl für die Ausrichtung der MV 2027 be-reiterklärt.

Unter „Sonstiges“ wurde noch gefragt, wann der BSV NRW seine E-Mail-Adressen aktualisiert. Die technischen Schwierigkeiten

dabei sollen in den nächsten Tagen überwunden werden.

Außerdem wurde noch kurz über die Betriebssportade in Münster am 13.09.2025 gesprochen und dann war es auch schon vorbei!

So kamen wir eine halbe Stunde früher zum Mittagessen. Jetzt konnte sich allerdings rächen, wenn man zu sehr während der Kaffeepause zugeschlagen hatte. Wer bis zum Mittagessen gewartet hatte, wurde durch eine große Auswahl und gute Qualität belohnt.

BKV-Runde des BSV NRW in Kamen-Kaiserau

Es gibt u.a. einen wichtigen Grund, warum die Mitgliederversammlungen des BSV NRW nicht ewig dauern:

Die regelmäßigen BKV-Runden - insbesondere die kurz vor der Mitgliederversammlung - sorgen dafür, dass man viele Dinge in diesem Format vorbereiten und auch Unstimmigkeiten vorher ausräumen kann.

Am 12. April 2025 fand wieder eine solche BKV-Runde in der Sportschule bzw. diesmal im Sporthotel Kamen-Kaiserau statt.

Wir waren 24 Personen - Funktionstragende aus dem BSV NRW und seinen Kreisverbänden.

Hauptthema: Gewaltprävention und Schutzkonzept

Die SiB-Redaktion (Dr. Sideris Karakatsanis und Marc Steßgen) hatte ja zuletzt das Schutzkonzept des BSV NRW gegen interpersonelle Gewalt im Sport in Form gebracht und fertiggestellt.

Darum machte es auch Sinn, dass wir den Teilnehmenden den Weg zu diesem Schutzkonzept vorstellen. Wir berichteten über die ersten Informationen durch den LSB in persona Tina Dragutinovic, die ja auch die letzte BKV-Runde für das Thema sensibilisiert hatte. Sie instruierte eine achtköpfige Arbeitsgruppe (bestehend aus BSV NRW-Funktionstragenden und zwei Vertretern aus dem BKV Essen und dem damaligen BKV MRW).

Wir erklärten dann, dass diese Gruppe zunächst Arbeitsbereiche im BSV NRW definieren mussten, um diese Bereiche einer Risikoanalyse zu unterziehen. Durch das Bewusstsein der Risiken



konnte dann auch über Lösungen und Verbesserungen von bisherigen Schutzmaßnahmen nachgedacht werden.

Warum der Bericht über diese vielen Stunden Arbeit?

Wir müssen schließlich davon ausgehen, dass demnächst auch die Kreisverbände und auch deren Vereine ein solches Schutzkonzept brauchen und von dieser Arbeit profitieren können, weil sie nicht alles neu machen müssen.

Es gibt zwar noch keine Fristen, aber wir rechnen mit Sommer 2026 - wer dann kein Schutzkonzept hat, wird seitens des LSB von jeglicher Förderung ausgeschlossen.

Was hatten wir an dem Tag mit Aspirin gemein?

Während unserer Ausführungen konnte man merken, dass die Aussicht auf diese Arbeit bei einigen Teilnehmenden für Kopfschmerzen gesorgt hatten.

Diesen konnten wir - nach regem Austausch - entgegenwirken, indem wir den Kreisverbänden versprochen haben, dass wir sie bei der Erstellung ihres eigenen Schutzkonzeptes unterstützen.

Natürlich kann ein Kreisverband nicht einfach unser Schutzkonzept übernehmen. Viele Dinge können zwar übernommen werden, aber es gibt unterschiedliche Arbeitsbereiche in den Verbänden. So hat z.B. der BSV NRW keinen Sparten- oder Ligabetrieb, die meisten Kreisverbände aber schon. Und die Kreisverbände unterscheiden sich voneinander in den Sportarten, die sie als Spartenbetrieb anbieten. So gibt es zum Beispiel in



Münster Schwimmen und im BSV Rheinland und Wuppertal Golf, beide Sportarten bieten spezielle Risikofaktoren für interpersonelle Gewalt.

Unser Vorschlag, ein Baukastensystem über die Webseite anzubieten, fand großen Zuspruch.

Um dieses aber für alle tauglich zu machen, müssen gerade die Arbeitsbereiche und die sportartspezifischen Risiken abgeglichen und besprochen werden.

Dazu soll es am 5. Juli 2025 (ebenfalls in Kamen-Kaiserau) eine spezielle BKV-Runde geben, einen Workshop, dem dann die Entwicklung eines Baukastensystems folgen kann, damit den Kreisverbänden (und vielleicht auch später den Vereinen) die zig Stunden Arbeit, die wir hatten, erspart bleiben.

Gab es auch noch andere Themen?

Natürlich gab es die, aber wir müssen hier jetzt nicht großartig darüber berichten, weil sie vorbereitend für die Mitgliederversammlung waren und in dem Bericht zuvor erläutert wurden:

- Fusionen und Umgang mit schwächelnden Kreisverbänden
- Gebührenerhöhung durch DBSV, Gema und VBG
- Nötige Satzungsänderungen des BSV NRW
- Änderungen im Sport durch die Politik (siehe Vorwort dieser SiB-Ausgabe)

Zudem gab es noch Berichte aus den Verbänden:



Der BKV Mittelrhein-West berichtete von seiner Mitgliederversammlung, die die Namensänderung in „BSV Rheinland“ beschlossen hatte.

Der BSV Münster berichtete über den Planungsstand zur Betriebssportade am 13.09.2025 (siehe Rückseite dieser SiB).

Zudem beklagte der BKV Wuppertal, dass Mitglieder beim BSV NRW kündigen, der BKV aber gar nichts davon erfährt.

Daher hier noch einmal ein Aufruf an alle Vereine:

Nicht nur bei Kündigungen ist Euer direkter Ansprechpartner zunächst immer der Kreisverband und nicht der BSV NRW!

Einzige Ausnahme ist, wenn Ihr direkte Angebote des BSV NRW, wie Qualifizierungsangebote und Netzwerktreffen (siehe letzte SiB-Ausgabe) in Anspruch nehmen möchtet.

Highland Games Ennepetal 2025

Es ist inzwischen eine der beliebtesten Veranstaltungen in Ennepetal und Umgebung: Die Highland Games im Hülsenbecker Tal haben sich längst zum Kult entwickelt. Am 4. Und 5. Juli finden die Spiele der besonderen Art zum zehnten Mal statt.



Es ist ein wenig so, als würde sich mitten in Ennepetal eine andere Welt auftun: Baumstämme fliegen durch die Luft, Holzklötze werden durch die Gegend geworfen und Menschen in Schottenröcken verprügeln einander mit Heusäcken. Zudem gehört wieder das beliebte Kegelspiel „Op dä Dicken“ zu den Disziplinen. Die Herren haben ca. 6 Meter Abstand zu 9 Baumstamm-„Kegeln“. Der Abstand für die Damen beträgt ca. 4,50 Meter. Es gilt mit 2-3 kg schweren Holz-Klötzen die 9 Stämme umzuschmeißen.

Aus jedem Team werfen 4 Personen. Jeder hat 3 Würfe. Die Highland Games in Ennepetal haben sich nach ihrer Erstauflage 2013 etabliert. Die Teams, passend zum Thema Schottland auch Clans genannt, umfassen mindestens vier Teilnehmer und Teilnehmerinnen, und treten in verschiedenen Disziplinen rund um die Musikmuschel im Hülsenbecker Tal gegeneinander an. Es sind zwar schon einige Teams gemeldet, aber es können immer

noch Herrenteams, Damentteams, oder auch gemischte Teams mitmachen.

Viele Teilnehmer hatten vorher noch nie Kontakt zu der schottischen Sportart. Und genau so soll es auch gerne sein. Die Highland Games in Ennepetal sind nicht als sportlicher Wettbewerb gedacht, sondern sind ein Fest für alle. „Wir machen das als Spaßveranstaltung, die nicht so ernst ist“, klärt der Veranstalter auf.

Als ein schweres Fass zu zweit drei Minuten lang eine Strecke hin und zurückgerollt, und so viele Umrundungen wie möglich geschafft werden muss,



sucht man nach der richtigen Technik und Taktik, weil das ganz schön anstrengend ist. Bei allen anderen Disziplinen verhält es sich genauso. Hinter dem Sackschlagen verbirgt

sich ein Zweikampf zwischen zwei Personen, die sich mit einem Sack von einem Baumstamm 'runterschlagen' müssen. Wenn sie sich den Sack gegenseitig um die Ohren hauen, der mit Heu gefüllt ist, umhüllen tausende kleine Fetzen vom Heu die beiden schnell, was „Heuwolke“ genannt wird.



Es gibt auch Disziplinen, die bei der breiten Masse bekannter sind. Tauziehen-



hen zum Beispiel. Als gesetzte Disziplinen stehen das Baumstamm werfen, Sackschlagen und das Tauziehen an.

Es gibt auch weitere Disziplinen bei den Erwachsenen. Zum einen das bereits erwähnte „Fassrollen“, zum anderen gibt es einen Parkour mit verschiede-



nen Aufgaben. Dabei muss erst auf Skiern für vier Personen eine Strecke absolviert werden, dann mit einem Sack ins Ziel gehüpft werden.



Es gibt natürlich noch mehr Disziplinen, aber lasst euch überraschen!

Ganz wichtig sind auch die Kinder-Games.

Ein ganz besonderes Highlight wartete ab ca. 13 Uhr auf die Kinder: Während die „Großen“ in der Mittagspause neue Kraft tankten, können die Kinder zu Mini-Highlandern werden. Zum Beispiel probieren sie sich im Baumstammwerfen und können bei den Kindern Op da Dicken ihr Können beweisen.



Der Eintritt und die Teilnahme sind kostenlos und eine Anmeldung kann Samstag ab 12:30 Uhr an der Musikmuschel erfolgen.

Eltern sollten die Kinder zur Anmeldung begleiten, da ihr Einverständnis benötigt wird.

Jedes Kind erhielt einen kleinen Preis, z.B. eine Urkunde, oder eine Medaille.

Pro Clan wird eine Anmeldegebühr von 30 € fällig, die am Starttag in bar entrichtet wird. Am Wettkampfwochenende habt ihr am Freitag die Möglichkeit euch einen Überblick über die Disziplinen zu verschaffen und diese auch auszuprobieren. Abends gibt es Musik und wir lassen den Tag gemeinsam ausklingen.

Samstag ist Wettkampftag, dieser wird begleitet von klassischer schottischer Musik von den Sound of Scotland Pipes and Drums.



Rund um die Highland Games ist ein kleiner Markt aufgebaut, hier findet man ein gemischtes Angebot vom Schottenrock bis hin zu Met.

Rund um die Veranstaltung ist für Essen und Getränke gesorgt.

Am Samstagabend spielt eine Live-Band und alle sind eingeladen ausgiebig mit zu feiern.



Eröffnung ist freitags um 17:00 Uhr, mit dem freien Training, ehe es am Samstag mit den Wettbewerben in den Kategorien Männer, Frauen und Mixed-Teams (min. 2 Frauen oder min. 2 Männer) los geht.

Ab 10:00 Uhr werden samstags die Teams vorgestellt und ab 11:00 Uhr beginnen die Wettkämpfe.



Tischtennis im BSV NRW

BKV Solingen gewinnt den Liga Pokal des BSV-NRW

Die Solinger Mannschaft hat in den beiden Runden sich gegenüber den Mitbewerbern keine Blöße gegeben und alle Spiele ohne Niederlage beendet.

Die Mannschaft aus Düsseldorf wurde in beiden Runden jeweils mit 7:1 geschlagen.

Gegen Remscheid gewann das Solinger Team mit 7:1 und 7:0

Für diesen Erfolg konnte der Wanderpokal für das Jahr 2025 in die Solinger Vitrine eingeschlossen werden.



Über den Sieg und die Goldmedaille freuten sich v.l. Thomas Schäfer, Detlef Reikowski, Justin Bick und Christoph Mathea



Mit der Silbermedaille konnten v.l. Manfred Grammel, Hubert Frauenkron, Carsten Olzowa und Nicole Hamacher die Heimfahrt nach Düsseldorf antreten.

Auch am Wettkampftag kann man noch sein Team anmelden.

Ende der Wettkämpfe ist dann um 17:30 Uhr, und um 18:00 Uhr die Siegerehrung.

Rekordteilnehmer bei den Damen sind die „Bravehearts“, bei den Herren die „Krampen“.

Beide Teams sind von Anfang an, und seit dem, jedes Jahr dabei.

Samstagabend folgt ab 19:30 Uhr der Auftritt der heimischen Coverband „Smithy“

Teamanmeldungen sind ab sofort möglich unter: <https://highland-games-ennepetal.de/>

Rainer Porsch

Alle Gegenspieler mussten Detlef Reikowski zu seinen Siegen gratulieren.

Für diesen Erfolg erhielt er den Ehrenpreis des BSV NRW.

BSV NRW-TT- Masters Regio 2025

Am Samstag, den 21. Juni 2025 findet in Solingen das Turnier Masters BSV-NRW Regio statt. (siehe Kurzausschreibung). Die ausführliche Ausschreibung und die Meldevordrucke können auf der Homepage des Verbandes heruntergeladen werden. Aber auch auf Anforderung erfolgt Zusendung durch den Fachwart.

Wolfgang Goldacker

Ausschreibung

BSV NRW-TT- Masters Regio 2025

Veranstalter: BSV NRW e.V.

Ausrichter: BKV Solingen 1958 e.V.

Austragungsort: Sporthalle Vogelsang 33 Halle 1, 42699 Solingen

Termin: **Samstag, den 21. Juni 2025**
9.30 Uhr Klassen B-E
11.00 Uhr Senioren

Meldeschluss: 13. Juni 2025

Kontakt: BSV NRW – TT – Sportwart
Wolfgang Goldacker
per E-Mail info@bkv-solingen.de

Eine vollständige Ausschreibung gibt es unter
betriebssport-nrw.de

BKV Essen e.V.

🌐 www.bkv-essenev.de ✉ geschaeftsstelle@bkv-essenev.de

**Wichtig !!! Ankündigung! Die Passstelle informiert:**

Die Passstelle und die Geschäftsstelle sind jeden ersten Dienstag im Monat in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet. Diese Termine gelten vorbehaltlich kurzfristiger, persönlicher Urlaubsplanung, Krankheit etc. In den Sommerferien bleibt die GS geschlossen.

Mitgliederversammlung 2025

Am Donnerstag, den 10. April fand im „Haus des Sports“ die Mitgliederversammlung des BKV Essen statt.

Als Gäste durften wir den Vorsitzenden des BSV NRW Herrn Hans Peter Dölle und den Geschäftsführer des BSV NRW Herrn Sideris Karakatsanis begrüßen.

Leider war die Präsenz der BSGen mit nur 14 Vereinsvertreter von 27 Vereinen ausbaufähig. Zu Beginn übermittelte H.-P. Dölle die Grüße seines Verbandes und informierte über Neuigkeiten aus den übergeordneten Verbänden. Im weiteren Verlauf überreichte er dem Vertreter der BSG Sparkasse die Urkunde für ihr 50 jähriges Bestehen.

Als weitere Ehrung wurde der Vorsitzenden der BSG Stadtwerke, Frau Petra Wegmann, von Jörg Zipzer die „goldene Ehrennadel“

des BKV Essen überreicht. Sie erhielt sie für ihren über viele Jahre enormen Einsatz für den BKV Essen.

Bei den Regularien wurden den vorliegenden Berichten die Zustimmung erteilt. Da es zur Wahl des neuen Kassenwartes keine Meldung gab, warb R. Gawleta noch einmal um Bewerber und versprach eine hilfreiche Einarbeitung in dieses Amt. Somit besteht der geschäftsführende Vorstand nur noch aus Vorsitzenden und Geschäftsführer.

Liebe Mitglieder, zeigt Mut zu dieser interessanten Aufgabe, welche auch Freude mit sich bringt!

Anschließend wurde der Antrag des Vorstandes, zur Änderung der RUVO „Über das Fernbleiben von Delegierten bei der MV Strafen zu verhängen“ an den Beirat verwiesen.



Ehrung 50 Jahre BSG Sparkasse: v.l.: Jens Goeritz (BSG Sparkasse); Hans-Peter Dölle (BSV NRW); Jörg Zipzer (BKV Essen)



Verleihung „Goldene Ehrennadel“ des BKV Essen: v.l. J. Zipzer; Petra Wegmann (BSG Stadtwerke)

Im Nachgang wurden noch weitere Themen behandelt, ehe der Vorsitzende die Teilnehmer einen angenehmen Heimweg wünschen konnte.

L. Lorenz

Sparte Tischtennis**EM der NVS-Spieler 2025**

An den 5. Einzelmeisterschaften der NVS haben 16 Spieler teilgenommen. Dies ist ein neuer Teilnehmerrekord. Die Spielweise sah vier Gruppen mit jeweils vier Spielern, bei denen sich die jeweils zwei Erstplatzierten für die Zwischenrunde qualifizieren konnten. Nach spannenden Vorrundenspielen kam es in den Viertelfinalspielen zu klaren Ergebnissen mit vier 3:0 Siegen. Die Halbfinalspiele brachten dann zwei Vereinsvergleichen zwischen den BSG'en „Energie Essen“ und „EVAG“. Im ersten Halbfinale unterlag K.-H. Grob mit 0:3 gegen R. Stenzel. Im zweiten Spiel ging es knapper zu und K. Buschulte war mit 3:2 Sieger über M. Linneweber. Im Spiel um Platz drei war M. Linneweber (Energie)



Vier „Erstplatzierten“ der EM Meisterschaft NVS in der Sparte TT: v.l. Martin Linneweber (BSG Energie Essen); Klaus Buschulte (BSG EVAG); Rüdiger Stenzel (BSG Energie Essen); Karl Heinz Grob (BSG EVAG)

im fünften Satz mit 13:11 siegreich gegen K.-H. Grob (EVSG). Das Finale war nicht weniger spannend. Mit 11:9 im Entscheidungssatz konnte sich K. Buschulte (EVAG) gegen R. Stenzel (Energie) durchsetzen und wurde ungeschlagen Einzelmeister der Nichtvereinsspieler. Herzlichen Glückwunsch allen Platzierten.

M. Voß

Auswahl der Teilnehmer an den EM der NV-Spieler



Doppel - Stadtmeisterschaft 2025

Bei der 25. Doppelmeisterschaft waren sieben Doppelpaarungen am Start, darum wurde in einer Gruppe „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Es waren insgesamt spannende und umkämpfte Spiele und am Ende ein knapper Ausgang. Es lagen drei Teams mit 6:6 Punkten gleichauf und somit musste das Satzverhältnis über den



Die sechs „Erstplatzierten“ der DM Meisterschaft der Sparte TT: v.l. Michael Voß, Andreas Bischoff (beide BSG EVAG); Josef Langer, Thomas Nagrotzki (beide BSG Energie Essen); Alex Buchholz, Peter Horstmann (beide BSG Gelenkwellenbau)



Die sieben Doppelpaarungen bei der Stadtmeisterschaft dritten Platz entscheiden. Hier hatte das Doppel A. Buchholz / P. Horstmann vom Gelenkwellenbau das bessere Ende für sich und wurde Dritter. Bis zur letzten Partie hatten zwei Doppel noch kein Spiel verloren und somit kam es zu einem echten Endspiel. Hier war dann die Paarung J. Langer / T. Nagrotzki (BSG Energie Essen) aber klar überlegen und siegte mit 3:0 gegen T. Bischoff / M. Voß (BSG EVAG). Herzlichen Glückwunsch allen platzierten .

M. Voß

BKV Minden-Lübbecke e.V.

📧 www.bkv-minden-luebbecke.de ✉ info@bkv-minden-luebbecke.de



Neuwahlen im Mittelpunkt

Jahreshauptversammlung des Betriebssport-Kreisverbandes

Zur Jahreshauptversammlung des BKV Minden-Lübbecke konnte der Vorsitzende Frank Rehorst 19 Delegierte begrüßen. Einen breiten Raum nahmen die Neuwahlen ein, denn außer dem erst 2024 gewählten Geschäftsführer Torsten Andersch mussten alle Mitglieder des Vorstands neu gewählt werden.

Fast alle Vorstandsmitglieder stellten sich zur Wiederwahl und wurden auch für drei weitere Jahre im Amt bestätigt.

Die bisherige Schatzmeisterin Heidi Rehorst stellte sich nicht zur Wiederwahl. Sie übernahm aber die Position der stellvertretenden Schatzmeisterin.

Als neue Schatzmeisterin wurde Heike Böhne gewählt. Sie wurde als Spruchkammervorsitzende wiedergewählt.

Ebenfalls in ihrem Amt bestätigt wurden Gerda Bolte (Schriftführerin), Rolf Glandorf (Fotograf) und Rüdiger Runge (Homepage).

Für dieses Jahr sind noch einige Aktivitäten geplant. Dazu gehört ein Abend mit dem Bückeburger Motorsportler Dennis Rostek, ein Fahrsicherheitstraining für E-Biker, eine Zusammenkunft der E-Sportler sowie eine Fahrt zum Landtag nach Düsseldorf mit einem Gespräch mit unserer Minden-Lübbecker Abgeordneten Christina Weng.

Im November fährt dann der BKV zum „Großstadtwandern“ für drei Tag nach Hamburg. 2027 wird es übrigens feierlich. Dann wird der BKV 60 Jahre jung.

Frank Rehorst

Der Vorstand mit allen Delegierten:

1. Reihe v. links: Gerda Bolte, Heidi Rehorst, Michael Falkenberg (ehemaliger Geschäftsführer), etwas dahinter Frank Rehorst, Heike Böhne, Rüdiger Runge, zweiter von rechts Torsten Andersch, Rolf Glandorf



Landrat ehrt den neuen BKV Pokalsieger im Volleyball



Am 31. März wurde mit dem Endspieltag die BKV Pokalrunde 2024/2025 abgeschlossen. In der KO-Runde seit Herbst 2024 haben sich die BSG Kreisverwaltung und die Spielgemeinschaft Melitta/Wago für das Finale qualifiziert. Auf dem zweiten Spielfeld trugen die Verlierer der Halbfinalspiele BSG Edeka 1 und BSG Wago das Spiel um Platz 3 aus.

Alle Spielerinnen und Spieler freuten sich über einen prominenten Besuch.

Ali Dogan, Landrat des Kreises Minden-Lübbecke, war gekommen um "seine" BSG Kreisverwaltung als Fan zu unterstützen. Und tatsächlich sah er eine grandios aufspielende Mannschaft des Kreises. Hatte Sie Spielgemeinschaft Melitta/Wago noch ihr



Viertel- und Halbfinale souverän gewonnen, so war das Team im Finale chancenlos. Nach drei hochklassigen Sätzen stand es 3:0 für die BSG Kreisverwaltung.

Eigentlich als Fan gekommen, übernahm nach Ende der beiden Spiele Ali Dogan doch noch eine offizielle Funktion. Zusammen mit BKV Volleyball-Abteilungsleiter Rüdiger Runge überreichte er den Siegerpokal an den neuen Pokalsieger.

Nach der üblichen "Feierraupe" der BSG Kreisverwaltung stand Ali Dogan noch für ein Gruppenfoto mit allen Teams des Finalspieltages zur Verfügung.

Rüdiger Runge



BSG Pneumant gewinnt hochdramatisches Finale beim Volleyball-Frühlingsturnier gegen BSG EDEKA



Der Wettergott muss ein Volleyballer sein. Immer wenn in Minden der Anpfiff zum traditionellen Volleyball-Frühlingsturnier erfolgt, herrscht strahlender Sonnenschein. So auch an diesem 26. April 2025. 16 Mannschaften aus Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen, Bremen, Brandenburg und dem Nachbarland Belgien waren in's

Otto-Michelsohn-Sportzentrum gekommen.

Nach der Begrüßung durch Turnierleiter Rüdiger Runge begannen die Spiele in zwei Achter-Gruppen. Gruppe 1 startete gleich mit einer großen Überraschung. Die BSG Edeka 2 erkämpfte

gegen den Mitfavoriten BSG Pneumant (Fürstenwalde) ein 1:1-Unentschieden. Es sollte aber der einzige Satzverlust der Brandenburger in der Gruppenphase sein. Mit 6 Siegen in den folgenden Spielen konnte Pneumant die Gruppe 1 gewinnen. Der erwartete Zweikampf mit Vorjahresfinalist BSG Wago 1 blieb aus. Die Mindener belegten am Ende Platz 6 in dieser Gruppe. Stattdessen belegten BSG Harting und Neuling TusPo Meißen die Gruppenplätze hinter Pneumant.

In der Gruppe 2 wurde ein enges Duell zwischen Titelverteidiger BSG Wago 2 und dem Vorjahresdritten BSG Stadt Borken erwartet. Beide Mannschaften spielten auch um den Gruppensieg mit. Hinzu kam etwas überraschend die BSG Edeka 1, die ihre ersten 3 Spiele souverän gewinnen konnte. In den direkten Duellen erkämpften die Edekaner ein Unentschieden gegen Borken und einen überzeugenden Sieg gegen Wago 2. Somit konnte auch Edeka 1 diese Gruppe mit nur einem Verlustpunkt, ohne Niederlage beenden.

Es kam zum Finale zwischen BSG Pneumant und BSG Edeka 1. Und das entwickelte sich zu einem wahren Krimi. Der erste Satz ging überraschend deutlich an Edeka, während Pneumant das Blatt im zweiten Satz wenden konnte. So musste der dritte Satz entscheiden. Hier konnte sich keine Mannschaft bis zum 14:14 entscheidend absetzen. Und das sollte sich fortsetzen. Insgesamt wehrte Edeka 1 sieben Matchbälle ab und hatte dabei selbst einen Matchball. Der achte Matchball führte dann zum 22:20 Sieg der Brandenburger.



Links: Geblockter Angriff im Finale

rechts: Das jüngste Team: Sun & Kids



Turniersieger 2025: BSG Pneumant

Im Rahmen der Siegerehrung gab es dann noch ein emotionales Highlight: seit 1994 nimmt die Mannschaft von Ascova Antwerpen aus Belgien in nahezu unveränderter Besetzung an diesem Turnier teil. Ein Teil der Mannschaft ist bereits über 70 Jahre alt. Deshalb war es Ascova Mannschaftsführer Luc Mertens, der dieses Jahr aus gesundheitlichen Gründen nur als Coach teilnehmen konnte, vorbehalten den Siegerpokal in die Halle zu tragen.



Alle Ergebnisse, Tabellen und Ranglisten gibt es auch auf www.bkv-minden-luebbecke.de.

Rüdiger Runge (Fotos: Katy Runge)



BSV Münster e.V.

🌐 www.bsv-muenster.de ✉ bsv@bsv-muenster.de



Sparte Bowling

Anmerkung der Redaktion:

Der folgende „Bericht“ wurde uns als solcher zugeschickt. Da es keinen wirklichen Bericht über Sport gibt und auch auf den 20 Fotos nirgendwo Sport zu sehen ist, haben wir uns bereits zum dritten Mal wegen dieses Verfassers an den Pressewart des BSV Münster gewandt. Seine Versuche, für uns und die Webseite des BSV Münster einen vernünftigen Bericht zu bekommen, ist aber wieder einmal gescheitert. Daher hier noch einmal ein Aufruf von der SiB-Redaktion: **SiB-Beiträge für den BSV Münster (vor allem von der Sparte Bowling) sollen nicht direkt an die SiB-Redaktion, sondern an den Pressewart des BSV (Linus Dickmann) geschickt werden!**

DBM Trio Bremen/Delmenhorst 09.01. - 12.01.25

Beim Trio in Bremen/Delmenhorst konnte kein Trio aus Münster aufs Treppchen kommen, ein gute Nachricht gibt aber es doch,

Thorsten Scalla von der Stadtverwaltung Münster hat eine **300** gespielt, herzlichen Glückwunsch!

**Doppel u. Doppel Mixed BSV MS+NRW 08.02.2025**

Erstmals haben wir als Versuch dieses Turnier gemeinsam mit dem BSV NRW ausgetragen. Grund dafür war die sinkenden Teilnehmerzahlen in beiden Verbänden.

Wir konnten uns über eine Teilnahme von 29 Doppel/Mixed freuen.

An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch an die Stadt- und NRW-Meister!



Gewinner – Herrendoppel (BSV NRW): Platz1: Deppe Lothar - Berlin Anton, Platz2: Schier Jannik - Jobst Maurice, Platz 3: Okunowski Siegfried - Brinkmann Maximilian



Gewinner – Mixed (BSV NRW + BSV Münster): Platz1: Poppenborg-Kazulke, Rita- Kazulke, Thomas, Platz2: Schnabel, Klaus - Zink, Doris, Platz3: Scalla, Corinna - Scalla, Thorsten



Gewinner – Herrendoppel (BSV Münster): Platz1: Deppe Lothar - Berlin Anton, Platz2: Okunowski Siegfried - Brinkmann Maximilian, Platz 3: Heselmeyer Udo - Krampe Thomas



Preise für die Spieler, die nicht auf dem Treppchen stehen (Höchsten Spiele): Ulrike Fabian - 190, Roswitha Trautner - 192, Marco König / Reindhard Laumann / Thorsten Scalla - 233, Ehrung langjähriger Teilnehmer: Christel Neuhaus – Deutsche Bank + Horst Rachel – Stadtverwaltung Düsseldorf

DBM Doppel Mixed in Leipzig 06.03.-09.03.2025

Auch aus Leipzig haben unsere Teilnehmer sechs Medaillen darunter auch drei Deutsche Meister mitgebracht.



1. Sonja Trentmann + Corinna Scalla (Damen B/C)



2. Karina Batti + Petra Fühner (Damen D)



3. Helmut Senne + Karl-Heinz Fühner (Herren D)



1. Siegfried Okunowski + Lothar Deppe (Herren F)



1. Klaus Schnabel + Doris Zink (Mixed C)



3. Corinna Scalla + Thorsten Scalla (Mixed B)

Mannschaftsmeisterschaft aller Klassen 2024/2025

Am 15.03.2025 war der letzte Spieltag der Saison. Der neue Stadtmeister ist LWL 1. Herzlichen Glückwunsch, auch an allen anderen Platzierten und Aufsteiger.



Stadtklasse: 1. LWL 1, 2. BASF 2, 3. Bowltreff 1

A-Klasse: 1. Atruvia 1, 2. BASF 2, 3. Stadtverwaltung 2



B-Klasse: 1. LWL 2, 2. Atruvia 2, 3. LVM 1



Der Stadtmeister in der Stadtklasse



Tabelle unter: https://www.bsv-ms-bowling.de/images/saison-2024-25/mannschaftsmeisterschaft/Mannschaftsmeisterschaft_Start6_Final.pdf

Husemann-Pokal 2024/2025

Das Finale hat nun stattgefunden in der Hauptrunde + Trostrunde

Nach einem spannenden Finale sind die Platzierungen wie folgt:



Sieger Hauptrunde : BASF 1 (mitte) 2. LWL 1 (links) 3. BASF 2 (rechts)



Sieger Trostrunde : Provinzial 1 (mitte) 2. Atruvia 2 (links) 3. Stadtverwaltung 2 (rechts)

Ende Mai findet noch das Saisonabschlussturnier statt.

Abel Silva-Teixeira

BSV Rheinland e.V.

🌐 www.bsv-rheinland.de ✉ info@bsv-rheinland.de

**Eure Hilfe beim Jubiläum wird gebraucht!**

Im nächsten Jahr 2026 wird der organisierte Betriebssport in der Region Köln 75 Jahre alt.

Wir sind zwar jetzt geographisch größer geworden und haben auch schon wieder einen neuen Namen, aber das ändert ja nichts an dem Grund unseres Jubiläums.

Und wir wollen feiern!

In welcher Form (denkbar wäre eine Mini-Betriebssportiad, ein Sommerfest, ein Tag der offenen Türe, etc.), soll demnächst ein

Organisations-Team entscheiden. Damit das aber funktioniert, muss es auch Personen geben, die sich in diesem Orga-Team einbringen und engagieren wollen.

Bei über 20.000 Mitgliedern sollte es doch eigentlich möglich sein, dass sich ein paar Leute finden, die Ideen haben und auch mithelfen wollen, oder?

Meldet Euch bitte unter info@bsv-rheinland.de!

Und natürlich: Bitte auch weitersagen!

Saisonabschluss Kegeln 2024/2025 mit dem Stadt-Anzeiger-Pokal 2025

Die Saison 2024/2025 fand am 26.04.2025 mit dem Stadt-Anzeiger-Pokal 2025 in Niederaußem ihren Abschluss.

Pünktlich um 11 Uhr ging der erste Block auf die Bahnen und es wurde um jedes Holz gekämpft. Die Anfangsphase war für alle etwas holprig, da die Programmierung der Bilder anfangs nicht so richtig klappte. Aber dadurch ließen sich die Kegler nicht aus der Ruhe bringen.

Jörg Odenthal, RheinEnergie, setzte schon mal mit 271 Holz im 1.Block eine stolze Marke, die am Ende zu Platz 2 reichte. Bester im 2.Block wurde Andreas Schultz, Niederaussem, mit 242 Holz und erreichte damit am Ende Platz 6.

Im 3. Block wurde Thomas Schade, Niederaussem nicht nur Bester im Block, sondern auch Gesamtsieger mit 287 Holz. Den 3.Platz erreichte Marko Kremer, Niederaussem, mit 261 Holz, mit nur 3 Holz weniger kam Hans Peter Gildner, RheinEnergie, mit 258 Holz auf Platz 4 und auf den 5. Platz kam Jürgen Rösler, Niederaussem, mit 246 Holz.

Bei den Mannschaften siegte Niederaussem 1 mit 785 Holz vor RheinEnergie 1 mit 751 Holz und Niederaussem 2 mit 714 Holz.

Im Anschluss an den Stadt-Anzeiger-Pokal wurde die Sie-

gerehrung durchgeführt - auch die Siegerehrung für die Mannschaftsrunde. Kreismeister wurde Niederaussem 1 vor Vizekreismeister RheinEnergie 1. Dritter wurde Niederaussem 2.

Anschließend bedankte sich Thomas Schultz bei allen für ihr

Ergebnisse Stadt-Anzeiger-Pokal 2024/2025

01.	Schade	Thomas	RWE Niederaussem 1	287
02.	Odenthal	Jörg	RheinEnergie Köln 1	271
03.	Kremer	Marko	RWE Niederaussem 1	261
04.	Gildner	Hans Peter	RheinEnergie Köln 1	258
05.	Rösler	Jürgen	RWE Niederaussem 2	246
06.	Schultz	Andreas	RWE Niederaussem 2	242
07.	Dünzer	Andreas	SK KölnBonn 1	238
08.	Hambloch	Karl-Josef	RWE Niederaussem 1	237
09.	Schultz	Thomas	RWE Niederaussem 2	226
10.	Saxler	Josef	RheinEnergie Köln 1	222
11.	Dahm	Martin	RheinEnergie Köln 2	214
12.	Heinen	Georg	RheinEnergie Köln 2	204
13.	Schugt	Wolfgang	RWE Niederaussem 3	175



Kommen, wünschte einen guten Heimweg und einen schönen Sommer.

Mit auf den Heimweg gab er auch allen die Frage: Wer möchte noch eine neue Saison 2025/2026 mitmachen? Es sollten sich das alle mal überlegen und eine Rückantwort an Thomas Schultz schicken, ob JA oder NEIN. Sollten sich 10 oder mehr Teilnehmer melden, dann würde er noch eine Saison starten.

Vorgesehen wäre im Oktober 25 einen Stadt-Anzeiger-Pokal als

Auftakt, dann acht Mannschaftsdurchgänge in Niederaussm und Frechen und als Abschluss im April 26 noch einmal der Stadt-Anzeiger-Pokal.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer und schönen Urlaub, auf dass wir uns, wenn es gewünscht wird, im Oktober zu einer neuen Saison wiedersehen. Bleibt gesund oder arbeitet daran!

Thomas Schultz, Vorsitzender & Spartenleiter Kegeln



BSG-FZJ Volleyballer beim Rasenturnier unter den Top-Ten 43. Freiluft-Volleyballturnier des TuS Birgden (Kreis Heinsberg)

Traditionell handelt es sich um ein Hobby-Mixed-Turnier, auf Rasen, in Mitte des Dorfes.

Insgesamt nahmen 29 Mannschaften teil. Gespielt wurde in den Gruppen „Fortgeschrittene“, „Spielerfahrung“ und „Anfänger und Dorfvereine“.

Die BSG war in diesem Jahr mit einer Mannschaft vertreten und spielte in der Gruppe „Spielerfahrung“. Diese wurde in drei Hauptgruppen mit je 5 Mannschaften aufgeteilt.

Am Ende der Hauptrunde landete das Team der BSG auf den dritten Platz und spielte in der Endrunde, gegen die VCG Blockbuster sowie die Betablocker, um die Plätze 7 – 9 und errang dabei den 8. Platz.

Es war ein rundum gelungenes und gut organisiertes Turnier. Was dafür spricht, dass die BSG

auch im nächsten Jahr wiederum teilnehmen wird.

Werner Diesel



Endplatzierungen Gruppe „Spielerfahrung“

1. Schmetterlinge Haaren
2. VC 99 Hobby
3. Volleyknaller
4. Schmetterboys Baggergirls
5. Megamixed
6. Bänge Ströper
7. VCG Blockbuster
8. **BSG FZ Jülich**
9. Betablocker
10. VV Smash Heerlen
11. Ay- Yildizpor
12. Jung, Brutal Gutausschend
13. White Pandas
14. Rasenmäher
15. Phönixflug



Herzlauf 2025 in der 100,5 Arena in Aachen

Am 17.5.2025 war es mal wieder soweit.

Der Verein Herzkrankes Kind Aachen e.V., der herzkranken Kinder und deren Familien unterstützt und mit Spendengeldern vieles möglich macht, das ohne diesen Verein nicht ginge, startete Marco Buchholz (@missionherzrasen) einen Herzlauf, um Spenden zu sammeln.

Mehr als 400 Erwachsene und 100 Jugendliche Läuferinnen und Läufer fanden sich, am 17.5.2025, in der Eissporthalle am Tivoli



ein um in der Zeit zwischen 12 und 16 Uhr jeweils 2,5 km (Erwachsenen-) oder 400m (Kinder-) Runden zu laufen.

Der Erste Vorsitzende des eingetragenen Vereins Marco Buchholz hatte mit seinen Vorstandskollegen/-innen und über 50 Helfenden wiederum eine tolle Veranstaltung organisiert.

Für die BSG wollten Fünf Männer starten, einer musste kurzfristig absagen. Aus diesem Grund hatten wir ein Freilos aber wir konnten den Startplatz glücklicherweise an eine befreundete Läuferin weitergeben. So kam es, dass wir 50 Km erlaufen konnten.



Je drei Damen und drei Herren liefen, auf der Veranstaltung, die kompletten 4 Stunden durch und konnten so tempoabhängig zwischen 25 und 40 km pro Person erlaufen!

In der Arena waren nicht nur Start und Ziel aufgebaut. Es gab auch einiges zu entdecken und zu erleben. Hüpfburg, Kinderschminken, Physio, Kinderbrettspiele und vieles mehr. Die meisten ausgestellten Attraktionen spendeten ihren Erlös an den Verein und standen dort im Ehrenamt.

Das Sport nicht nur gesund ist sondern auch Spaß macht kann man hier sehen.



Nach dem Lauf gab es noch eine Verlosung und eine Showtanzpräsentation. Und dann, gegen 17.30 Uhr, konnte schon mit dem Rückbau der Veranstaltung begonnen werden. Wir hoffen das euch unser Bericht gefallen hat. Vielleicht besucht ihr den Herzauf 2026 oder/und legt mit uns ein paar Runden für den guten Zweck zurück...

Dirk Poth

61. Frühjahrslauf der BSG-Forschungszentrum Jülich 1963 e.V. Jüngster Starter aller Zeiten Lukas Nett, Jahrgang 2016 – 2. Platz über 4.300 m



Bei idealem Laufwetter mit Temperaturen um 21 Grad fand am Freitag, den 04. April, der diesjährige BSG-Frühlingslauf im Stetternicher Forst statt. Insgesamt 83 Läuferinnen und Läufer gingen über die Strecken von 4.300 m (18 Startende) und 7.600 m (65 Startende) an den Start.

Den Frauenlauf über 4.300 m konnte Alejandra Flores (IBI-3) mit 20:11 min vor Matilde Trilli (IBI-3) mit 24:32 min und Sarah Zerr essen (IET-4) mit 24:35 min für sich entscheiden.

Bei den Herren über 4.300 m triumphierte mit 21:20 min Gaurav Sahu (PGI-6) vor Lukas Nett mit 24:04 min und Ashwin Kumar Karnad (JSC) mit 24:36 min.

Über 7.600 m gewann bei den Frauen Nina Klos (IBG-1) mit 36:20 min vor Regina Poschen (P-E) mit 36:41 min und Claudia Forst mit 37:31 min.

Andrea Rava (JSC) erreichte beim 7.600 m Herrenlauf mit 27:49 min als erster das Ziel. Zweiter wurde Christoph Conrads (JSC)

mit 29:15 min vor Tim Stoltmann (IBG-1) mit 29:48 min.

Neben der Hauptorganisatorin Nadine Jordan, die auch für die Zeitnahme und Auswertungen verantwortlich zeichnete, waren alle BSG-Vorstandsmitglieder sowie unsere Geschäftsstellenmitarbeiterin in die Organisation eingebunden. Besonderer Dank gilt unseren externen Helfenden Heike Offermann, Wolfgang Scherer und Jürgen Deneke.

In bekannter Tradition stellte die BSG vor und nach den Läufen kostenlos alkoholfreie Getränke, Brühwurst und ein kleines Fässchen Kölsch zur Verfügung. Dabei ließ sich gemütlich über Ergebnisse, Laufstrategien usw. fachsimpeln.

Weitere Platzierungen und Ergebnisse der Mannschaftswertungen (Damen, Herren und Mixed) finden Sie unter: <https://www.bsg1963.de/fl2025>.

Werner Diesel



Siegerehrung Mixedwertung



Siegerehrung Lukas Nett - jüngster Teilnehmer



1. Ahmadiyya Charity Walk in Düren



Unser Verbandsratsvorsitzender und Bürgermeister der Stadt Düren, Frank Peter Ulrich, eröffnete die Veranstaltung mit dem Wunsch, dass diese wunderbare Aktion zu einer Tradition wird, die noch viele Jahre Bestand haben wird.

Die Charity Walks dienen nicht nur der Förderung der Gesundheit, sondern setzen auch ein Zeichen für die Freundschaft und den Frieden, indem der gesamte Erlös als Spenden in die örtliche Wohltätigkeit (Hospizbewegung Düren, Peter Borsdorf und Humanity First e.V.) einfließt. Zusätzlich dienen die Charity Walks als Beitrag für die aktive Mitgestaltung der hiesigen Gesellschaft durch Menschen mit Migrationshintergrund.



Bei diesem ersten Lauf/Walk in Düren konnte die WVER-BSG mit acht Teilnehmerinnen und

Teilnehmern an den Start gehen. Vier legten die zwei Runden, a jeweils zwei Kilometer, laufend zurück und die andern „gingen“ die Strecke. Beim 1. Ahmadiyya Charity Walk waren 88 Teilnehmende am Start und noch bevor die BSG-Walker ihre erste Runde beenden konnten, wurden sie von den ersten drei Läufern im BSG Trikot überholt! Den ersten Platz sicherte sich unser BSG Mitglied, indem er die vier Kilometer in 15 Minuten !!! zurücklegte.

Insgesamt belegten wir mehrere Podestplätze, wobei man eine Entscheidung auch anzweifeln hätte können. Sportlichkeit siegt und so feierten wir eine gelungene Auftaktveranstaltung und hoffen auf viele Wiederholungen. Im nächsten Jahr dann hoffentlich auch mit professioneller Zeitmessung.

Nach den Abschlussreden, den Übergaben der Spendenschecks und einer Gebetsminute endete das Event mit einem gemeinsamen Essen.

Dirk Poth



Volle Power im Schwarzlicht – Lasertag mit der BSG WVER

Am 27. März 2025 stand bei der Betriebssportgemeinschaft WVER e.V. (BSG WVER) ein ganz besonderes Highlight auf dem Programm: ein gemeinsamer Besuch bei Black Lasertag in Aachen.

Insgesamt 16 sportbegeisterte Männer und Frauen verschiedener Altersgruppen traten an, um sich in der dunklen, nebelverhangenen Schwarzlicht-Arena spannende Matches zu liefern. Zu Beginn erhielten alle Teilnehmenden eine ausführliche Einweisung in die Spielregeln, den Umgang mit der Ausrüstung sowie in die verschiedenen Spielmodi – so waren alle bestens vorbereitet,

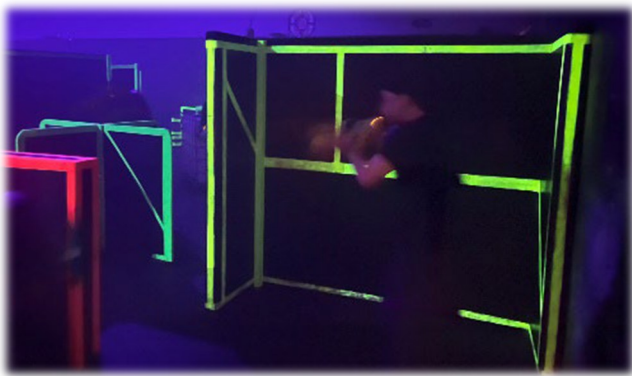


um ins Geschehen einzutauchen.

Es folgten drei intensive Runden von jeweils etwa 20 bis 25 Minuten, bei denen unterschiedliche Modi ausprobiert wurden. Ein besonderes Highlight war der „Ninja“-Modus, der mit seiner Dynamik und den besonderen Regeln noch mehr Bewegung, Schnelligkeit und Koordination abverlangte. Die Halle bot mit ihrer dunklen Atmosphäre, dem Schwarzlicht und dichtem Nebel die perfekte Kulisse für ein energiegeladenes Spielerlebnis.

Ob taktisches Teamspiel oder rasantes Einzel-Duell – der Abend





war geprägt von Ehrgeiz, Teamgeist und jeder Menge Spaß. Trotz (oder gerade wegen) des hohen Tempos kamen alle ordentlich ins Schwitzen – ein rundum gelungenes Event, das nicht nur sportlich forderte, sondern auch den Zusammenhalt stärkte.

Ein großes Dankeschön an alle, die dabei waren – wir freuen uns

schon auf das nächste sportliche Abenteuer mit euch!

Philipp Vonhögen



Volleyballerinnen und Volleyballer der BSG-FZJ siegten beim Turnier in Heerlen



BSG Team 1 (Schmetterlinge) gewann das Turnier deutlich mit 24 Punkten vor der Mannschaft vom Gv Wilhelmina, die mit 21 Punkten Platz zwei belegten.

Mit zwei Mixed-Mannschaften (BSG Team 1: Schmetterlinge, BSG Team 2: Netzwerker) starteten die Volleyballerinnen und Volleyballer der Betriebssportgemeinschaft Forschungszentrum Jülich 1963 e.V. beim Einladungsturnier in Heerlen (NL). Es hatten sich insgesamt acht Mannschaften angemeldet.

Übungsleiter Thomas Scherer betreute die „Netzwerker“, die überwiegend aus Nachwuchsspielerinnen und -spielern bestanden. Die Mannschaft „Schmetterlinge“ wurde von der Übungsleiterin Brigitte Zwaygardt gecoacht.

Gespielt wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“ in jeweils zwei Sätzen, die Spielzeit betrug je Satz 10 Minuten. Wer zum Ende der Spielzeit die meisten Punkte erzielt hatte, gewann und erhielt zwei Punkte. Bei Punktgleichheit wurden die Punkte geteilt.

Letztendlich konnten sich über den Turniertag die „Schmetterlinge“ durchsetzen und errangen mit drei Punkten Vorsprung den Turniersieg! Die „Netzwerker“ als Nachwuchsmann-

schaft errangen einen achtbaren 6. Platz.

Das Turnier mit spannenden und intensiven Spielen und mit Mannschaften aus unterschiedlichen Regionen war von respektvollem Umgang und sportlicher Fairness aller teilnehmenden Mannschaften geprägt.

Am Ende des Turniers wurden die Mannschaften ausgezeichnet und auch bereits die Einladungen für das Turnier 2026 ausgesprochen. Die BSG-FZJ wird auch wieder teilnehmen!

Werner Diesel

Platzierungen

1. Platz	Schmetterlinge (BSG Team 1)	24 Pkt.
2. Platz	Gv Wilhelmina	21 Pkt.
3. Platz	Smash Heerlen 1	17 Pkt.
4. Platz	SPARTAK	16 Pkt.
5. Platz	RSVH	13 Pkt.
6. Platz	Die Netzwerker (BSG Team 2)	12 Pkt.
7. Platz	Smash Heerlen 2	6 Pkt.
8. Platz	De Trivoccers	2 Pkt.



BSG-Sieger Team 1: (Schmetterlinge): v.l.: Tomasz Olszewski, Florian Zwaygardt, Brigitte Zwaygardt, Michael Völke, Jule Meier- Merziger, Dmitry Fedosov



BSG-Team 2: (Netzwerker): v.l. Linus Reinartz, Martin Zwaygardt, Michael Völke (Ausleihe Team 1), Thomas Scherer, Judith Zwaygardt, Eva Krömer

BSG Forschungszentrum Jülich nun größter Betriebssportverein im BSV Rheinland!

Die Mitgliederversammlung stimmt am 25.03.2025 einer sozialverträglichen Beitragserhöhung zu.

Die BSG Forschungszentrum Jülich e.V. (BSG-FZJ) ist seit dem 1.1.2025 mit 2368 Mitgliedern vor der BSG Stadt Köln (2327 Mitglieder) nun der größte Betriebssportverein im BSV Rheinland.

Der amtierende kommissarische 1. Vorsitzende Werner Diesel begrüßte die anwesenden Mitglieder, den Ehrenvorsitzenden Friedhelm Augustin, sowie 9 Ehrenmitglieder, von denen drei BSG-Gründungsmitglieder sind.

Zu Beginn wurde den verstorbenen BSG-Mitgliedern, insbesondere dem 2. Vorsitzenden Franz-Josef Pratscher gedacht, der am 5.1.2025 plötzlich und unerwartet verstorben ist.

Anita Eckert, Schriftwartin und aktuelle Geschäftsführerin, wurde vom 1. Vorsitzenden für 43 Jahre Schriftwartin mit einem Blumenstrauß genauso bedacht, wie Angelika Schmitz, die bereits seit 15 Jahren die BSG-Geschäftsstelle betreut.

Im anschließenden Bericht des Vorstands berichtete Werner Diesel über die Herausforderungen während seiner bisher 17-monatigen kommissarischen Amtszeit.

Er berichtete über vakante Vorstandspositionen sowie Mehrausgaben seit 2023 von insgesamt 20-35 % in allen Bereichen. Dies bedingte ein jährliches Bilanzminus.

Auch wenn die BSG finanziell weiterhin gut aufgestellt ist, wird eine sozialverträgliche Beitragserhöhung langfristig für finanzielle Stabilität sorgen, um zukünftige Herausforderungen auffangen zu können.

Die BSG-FZJ wird erstmals nach 2002 Ihre Mitgliedsbeiträge wie folgt erhöhen:

Bei Kindern von 0-13 Jahren und Jugendlichen von 14-17 Jahren jeweils um 1,00 €; bei Schülern, Studenten, Azubis von 18-27 Jahre um 1,50 €; bei Erwachsenen ab 18 Jahre um 3,00 € und bei Familien um 5,50 €. Die einmalige Aufnahmegebühr beträgt weiterhin 4,00 €.

Neben den finanziellen Herausforderungen beschäftigt sich die BSG, mit aktuell 2400 Mitgliedern, ca. 50 Übungsleitende, rund 5500 Übungsstunden/Jahr, sowie die Nutzung von 14 Sportstätten, weiterhin mit der notwendigen Digitalisierung, einer guten Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Nut-

zung von Social Media), sowie mit der Rekrutierung von neuen Übungsleitenden und der Erweiterung des Sportangebotes.

An den Sportevents der Vereinigung der Sportgemeinschaft der europäischen Forschungseinrichtungen wird die BSG-FZJ zukünftig aufgrund gestiegener Kosten bei rückläufigen Teilnehmerzahlen sowie erhöhtem Organisationsaufwand nicht mehr teilnehmen. Dafür will man aber den Sport vor Ort, insbesondere interne und externe Turniere in NRW und im naheliegenden Ausland (z.B. Niederlande, Belgien, Luxemburg) fördern.

Anschließend erfolgte der Kassenbericht von der kommissarischen Schatzmeisterin Nadine Jordan. Nach dem anschließenden Kassenprüfbericht von den Kassenprüfern Frank Rieger und Mirko Horbach, die Nadine Jordan eine ordnungsgemäße Kassenführung bestätigten, wurde Nadine Jordan von der Mitgliederversammlung entlastet.

Die Ehrungen wurden traditional vom Ehrenvorsitzenden Friedhelm Augustin vorgenommen. 21 Mitglieder erhielten die Ehrung für ihre 25-jährige, sowie jeweils 10 für ihre 40-jährige und 50-jährige Mitgliedschaft.

Für besondere Verdienste um die BSG wurden 3 Ehrennadeln in Bronze, 4 Ehrennadeln in Silber und 2 Ehrennadeln in Gold verliehen.

Die Ehrenmitgliedschaft wurde an Hubert Behrens für 31 Jahre Übungsleiter Tätigkeit verliehen und posthum an Franz-Josef Pratscher für seine außerordentlichen Verdienste um die BSG.

Der Wahlleiter Winfried Matthes übernahm die Wahl des 1. Vorsitzenden.

Hier stand der kommissarische 1. Vorsitzende Werner Diesel, ohne Gegenkandidat, zur Verfügung. Werner Diesel wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt.

Als neuer 1. Vorsitzender übernahm Werner Diesel anschließend die weiteren Wahlgänge. Anhand der vorliegenden Kandidatenliste wurden die weiteren Positionen von der Mitgliederversammlung in ihren Ämtern bestätigt bzw. neu gewählt.

Werner Diesel



Der neugewählte
Vorstand der BSG
Forschungszentrum
Jülich

BKV Solingen e.V.

🌐 www.bkv-solingen.de ✉ info@bkv-solingen.de

**Mitgliederversammlung 2025**

Auf der Versammlung wurde der Vorstand einstimmig entlastet und auch die Aufgabe erteilt, die Geschäfte des Kreisverbandes für die nächsten 3 Jahre weiterzuführen.

Als Gast war der Vorsitzende des BSV_NRW Hans Peter Doelle angereist. Der BKV hat einen Mitglieder-Rücklauf zu beklagen.

Mit einer Werbeaktion soll gegen diesen Trend gegen gesteuert werden.

Wolfgang Goldacker

Tischtennis**Klingenpokal 2025: BSG Gedore TT SG 1 gewinnt die Pokalrunde 2025**

Um sich für das Endspiel zu qualifizieren, musste im Halbfinale die Mannschaft von Edgewell bezwungen werden. Dieser Plan gelang mit einem klaren 5:0 Erfolg.

Im zweiten Halbfinale spielten Zwilling 1 und Gedore TT SG 2 gegeneinander. Zwilling unterlag mit 0:5. Beide Verlierer wurden zum Spiel um Platz drei aufgerufen. Mit 5:3 gewann Edgewell dieses Spiel.

Im Endspiel standen sich die beiden Mannschaften von Gedore TT SG gegenüber. Nach spannenden Einzelspielen mussten die Spieler der 2. Mannschaft öfter ihren Gegnern zum Sieg gratulieren.



Klingenpokal v.l. Gedore TT SG 2 : Dirk Krüll, Justin Bich, Christoph Mathea (mit der Silbermedaille), Gedore TT SG 1 : Detlef Reikowski, Stephan Radtke, Oliver Kramer (mit der Goldmedaille)

Stadtliga A:

Diesen Wettbewerb gewann die 1. Mannschaft der BSG Gedore TT Solingen ohne Verlustpunkt vor der 1. Mannschaft der BSG Zwilling. Auf Platz 3 beendete BSG Edgewell diesen Wettbewerb, Platz 4 gab es für die Mannschaft der SG Mozart vor der BSG Stadt Solingen.

Liga B:

BSG Ullrich gewinnt nach einer spannenden Saison den Titel vor

der BSG Gedore TT Solingen 2. Auf Platz 3 kam die 3. Mannschaft von BSG Gedore TT Solingen.

In der Hinserie hatten sich beide Mannschaften noch die Punkte mit einem Unentschieden geteilt.

Im letzten Spiel der Saison musste die Mannschaft von Ullrich gegen BSG Gedore 3 gewinnen, um sich den Titel zu sichern. Dieses Vorhaben gelang mit einem 11:6 Sieg. Ohne Niederlage in diesem Match blieb Sascha Kraus mit vier Einzelsiegen und einem Erfolg mit seinem Doppelpartner Norbert Kelemen.

Am 25. Juni treffen sich die Fachwarte zur Versammlung, um die Saison 2025/26 zu planen.

Wolfgang Goldacker



Stadtmeister 2025 Liga A. v.l. Christoph Mathea, Jens Morryson, Justin Bick, Detlef Reikowski



BSG Ullrich (v.l. Norbert Kelemen, Sascha Hormes, Dimitri Marg, Sascha Kraus)



Erschöpft nach dem anstrengenden Spiel

Allgemeines

BKV Wuppertal Mitgliederversammlung

Auf der BKV-Homepage wurde ab dem 30.04.2025 in vier Meldungen über die BKV Mitgliederversammlung ausführlich berichtet. Ggf. bitte dort nachlesen, denn hier kommt nur ein kurzer Bericht, dafür aber Bilder.



BKV-Vorsitzender Dirk Dörner konnte als Ehrengäste Hans-Peter Dölle (Vorsitzender BSV NRW) und das Ehrenmitglied Ulrich Opladen begrüßen.



Im schönen Ambiente der Ev. Kirchlichen Hochschule fand die Mitgliederversammlung der Wuppertaler Betriebssportler statt



Blick in den Saal bei der Mitgliederversammlung des BKV Wuppertal



Die Wuppertaler Vorstandsmitglieder (v.l.) Dirk Dörner, Jutta Brunnabend-Fischer und Uwe Grobecker sind vor der Mitgliederversammlung gut gelaunt

Der BSV NRW-Vorsitzende ging in seinem kurzen Grußwort auf das Thema interpersonelle Gewalt ein, lobte die Zusammenarbeit mit Wuppertal und zeichnete Jutta Brunnabend-Fischer mit der Silber-Ehrennadel aus.



Der NRW-Vorsitzende Hans-Peter Dölle bei seinem Grußwort in der Mitgliederversammlung des Wuppertaler Betriebssportverbandes



Die Wuppertaler Geschäftsführerin und Kassenswartin Jutta Brunnabend-Fischer wurde durch den Vorsitzenden des BSV NRW Hans-Peter Dölle mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet



Der BKV-Vorsitzende Dirk Dörner (lk) hatte dazu extra Blumen mitgebracht.

Beisitzer: Uwe Grobecker

Wahlen Kassenprüfer – Bernd Gläsel / Marc Schulz / Eva Fister

Wahlen Ehrenrat – Harald Garbe / Hartmut Pfecht / Egon Pfahl

Wahlen Spruchkammer – Ulrich Opladen / Frank Niemeyer / Dirk Stasikowski

Michael Fischer

Die Geschäftsstelle rät

Bitte berücksichtigt, dass die Postlaufzeiten für Briefe sich verlängert haben!

Dies hat Einfluss auf die Zusendung der Briefe von der Passstelle

Vorstandsbericht Dirk Dörner u.a.: Dank an Stadt Wuppertal für Zurverfügungstellung Sportanlagen / Digitalisierung wird vorangetrieben / Tag des Sports zum 70jähr. Bestehen in 2026 / moderate Erhöhung Beiträge

Themen Verschiedenes: Betriebssportiad in Münster / Kommunikation vorrangig über E-Mail / Datenschutz / Bestandserhebung mit LSB

Wahlen Vorstand - Vorsitzender: Dirk Dörner, Stellvertreter: nicht besetzt, Geschäftsführerin: Jutta Brunnabend-Fischer, Kassenswartin: Jutta Brunnabend-Fischer, Medienwart: Michael Fischer,

an Euch, die nun eventuell ein paar Tage länger unterwegs sind.

Das betrifft aber auch die Briefe, mit denen Ihr uns beispielsweise Anmeldungen schickt. Trifft dadurch eine Anmeldung nicht mehr vor dem Wochenende in der Geschäftsstelle an, kann sich die Spielberechtigung um bis zu eine Woche verzögern.

Jutta Brunnabend-Fischer

Bowling

Meisterschaft 2025

Die Saison 2025 läuft, diesmal nehmen elf Teams teil. Gespielt wird jeweils alle zwei Wochen montags im Rainbow-Park ab 19:00 Uhr.

Fußball

Meisterschaft, Pokal sowie Informationen

Die Saison neigt sich dem Ende zu. Alles Wichtige für die Fußballer wie z.B. Ergebnisse, Tabellen, der Stand in den beiden Pokalrunden und viele weitere Informationen sind aktuell neben den

Pokalendspiele

Am Samstag, 21.06.2025 finden die beiden Pokal-Endspiele statt. Bei den Oldies treffen KSM Castings Group und Kaiserstraße aufeinander.

Spartenversammlung

Am Sonntag, 22.06.2025 findet als Pflichtsitzung die Spartenversammlung statt.

Beginn ist um 11.00 Uhr auf dem Sportplatz Opphof.

Saison 2025/26

Die Meldungen zur Meisterschaftssaison sollen nach Möglichkeit bei der Spartenversammlung am 22.06.2025 abgegeben werden. Spätestens am 30.06.2025 muss das Anmeldeformular dem Fußballausschuss vorliegen.

Golf

Allgemein

Die Golfsaison 2025 hat begonnen. Ein erster Turnierbericht der SG Bergischen Golfer ist am Ende der Wuppertaler Berichte mit Bildern veröffentlicht.

Auf der Homepage der SG Bergischen Golfer (<https://www.bergische-golfer.de/turnierkalender-2025/>) sind viele interne, aber auch regionale und überregionale Turniere veröffentlicht.

SSB Wuppertal e.V.

Unser BKV-Vorsitzender Dirk Dörner wurde zum stellvertretenden Vorsitzenden beim Stadtsportbund Wuppertal wiedergewählt. Wir gratulieren!

Michael Fischer



Die aktuellen Tabellen sowie die beliebten Schnitlisten bitte aktuell den Bowling-Internetseiten entnehmen.

Michael Fischer



Fußball-Seiten auf der BKV-Homepage auch in der Facebook- und in der WhatsApp-Gruppe veröffentlicht.

Michael Fischer

Bei den Senioren treffen die Sieger aus Buscher – Golinar auf Hahnenfurth – Oehl LVM.

Der Sportplatz stand bei SiB-Redaktionsschluss noch nicht fest.

Michael Fischer

Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Neuwahlen für den Fußballausschuss.

Michael Fischer

Auch in der neuen Saison werden wieder getrennte Pokalrunden für Senioren und Alte Herren durchgeführt.

Wichtige Hinweise sind dem Beiblatt zu entnehmen, welches auch auf der BKV-Homepage veröffentlicht ist.

Michael Fischer



So auch z.B. die Ankündigungen der Wuppertaler Kreismeisterschaften am 01.06.2025 und das Qualifikationsturnier am 26.07.2025 zu den Deutschen Betriebssport Meisterschaften, die im August in Hamburg ausgetragen werden.

Michael Fischer



Kegeln

Meisterschaft 2024/25

Die Endtabelle des oberen Bereiches:

1. Stadtverwaltung I – 39:3 Punkte
2. Stadtparkasse – 26:26 Punkte
3. Vorwerk & Co. I – 21:21 Punkte

Nachlese zur Team-Meisterschaft 2024/25

In der abgelaufenen Saison gab es fünf Mannschaftsergebnisse mit mehr als 1300 Holz. Zwei erzielte Stadtmeister Stadtverwaltung I mit 1356 und 1345. Drei erspielte der Vizemeister Stadtparkasse mit 1346, 1315 und 1308.

In der Einzelwertung erzielte Valentin Olbricht (Stadtparkasse) bei den Sportkeglern mit 312 Holz den höchsten Schnitt und hatte mit 336 Holz auch das beste Einzelergebnis. Platz 2 geht an Constantin Olbricht (Stadtparkasse) mit einem Schnitt von 269 und einem Höchstergebnis von 281. Dritter wurde Manuel Thiesse (Stadtverwaltung I) mit einem Schnitt von 262 und 284 als Höchstergebnis. Vierte wurde Sylvia Cornelius (Stadtverwaltung I) mit 261 im Schnitt und 321 als Bestergebnis.

Bei den Betriebssportlern hatte Albert Kels (Stadtverwaltung I) den höchsten Schnitt mit 260 und 286 als Bestergebnis. Auf Platz

Die Abschlusstabelle des unteren Bereiches:

1. Vorwerk & Co. II – 15:27 Punkte
2. Rainbow – 14:28 Punkte
3. Stadtverwaltung II – 11:31 Punkte

2 liegt Günter Nötzel (Stadtverwaltung I - 253 /274) vor Lars Kohnen (Stadtparkasse 245 / 260). Albert Kels (Stadtverwaltung I) erzielte mit 113 die meisten Einzelwertungspunkte, gefolgt von Dirk Schröder (Rainbow Park) mit 88 und Dirk Kirschberger (Stadtverwaltung II) und Burghard Schmidt (Vorwerk & Co. II) mit jeweils 87.

Bei den Sportkeglern erzielte Sylvia Cornelius (Stadtverwaltung I) 99 Punkte vor Manuel Thiesse (Stadtverwaltung I) 94 und Ingo Wagner (Vorwerk & Co. I) 90.

Sechs Kegler haben an allen 14 Saisonspielen teilgenommen: Albert Kels (Stadtverwaltung I), Günter Nötzel (Stadtverwaltung I), Klaus Kessler (Stadtparkasse), Dirk Schröder (Rainbow Park), Franz Mentel (Stadtverwaltung II) und Hans Morat (Rainbow Park).

Klaus Kessler

Pokal 2024/25

Stadtverwaltung I ist Double-Sieger 2024/25.



Doublesieger BSG Stadtverwaltung I im Wuppertaler Betriebssport Kegeln nach ihrem Pokalerfolg

Neuer Einzel-Pokalwettbewerb

Erster Einzelpokalsieger im Wuppertaler Betriebssport wurde Lars Kohnen (Stadtparkasse). Die Wuppertaler Betriebssportler gratulieren!

16 Kegler hatten sich für die Endrunde im Rainbow-Park qualifiziert. Im Halbfinale setzte sich Günter Nötzel knapp mit 159:157 gegen Holger Grümer (beide Stadt) sowie Lars Kohnen mit 149:144 gegen Klaus Kessler (beide Sparkasse) durch. Das kleine Finale ging an Holger Grümer mit 155:147 gegen Klaus Kessler.

Im Endspiel besiegte Lars Kohnen mit 156:142 Günter Nötzel und wurde damit der erste Einzelpokalsieger.

Klaus Kessler

In der Endrunde der besten Vier aus der Vorrunde setzte sich Stadtverwaltung I deutlich mit 1.853 Holz vor Stadtparkasse (1.720) und Vorwerk & Co. I (1.669) durch. Auf dem 4. Platz landete Rainbow Park mit 1.512 Holz.

Am Sieg der Stadtverwaltung waren Günter Nötzel (390), Sylvia Cornelius (386), Manuel Thiesse (372), Albert Kels (357) und Manfred Fink (348) beteiligt.

Beste bei den anderen Teilnehmern waren Valentin Olbricht, Stadtparkasse (413), Ingo Wagner, Vorwerk & Co. I (348) und Michael Bender, Rainbow Park (354).

Wir gratulieren der BSG Stadtverwaltung I zum Double .

Klaus Kessler



Die Sieger im Einzelpokal (v.l.) Holger Grümer, Einzelsieger Lars Kohnen und Günter Nötzel

Tandemmeisterschaft 2025

Nach dem 2. Durchgang der diesjährigen Tandemmeisterschaften konnten Lars Kohnen / Karsten Weide (Stadtsparkasse) ihren 1. Platz in der Herren A-Klasse mit einer Steigerung auf 881 Holz verteidigen.

Diese Steigerung war auch erforderlich, da die Zweitplatzierten Günter Nötzel / Andreas Ziegler (Stadtverwaltung) mit 831 Holz auch ein besseres Ergebnis erzielten. Auf den 3. Platz haben sich Gerhard Drees / Thomas Birker (Vorwerk & Co.) mit 770 Holz

vorgeschoben. In der S-Klasse steigerten sich Manuel Thiesse / Albert Kels (Stadtverwaltung) auf 998 Holz.

Die Mixed-Klasse gewannen Sylvia Cornelius / Günter Nötzel (Stadtverwaltung) mit 957 Holz vor Tatjana Peglow-Schmidt / Erik Schultes (Vorwerk & Co.), die auf 810 Holz kamen und Rosi Krumm / Dieter Koralewski (Rainbow), mit 694 Holz.

Klaus Kessler



Softdarts

Meisterschaft / Pokal 2025

Informationen über die laufende Meisterschaft bitte den Softdarts-Internetseiten entnehmen. Dieses gilt auch für die aktuelle Pokalrunde.

Hier wird im September das Achtelfinale gespielt.

Michael Fischer



Tennis

Meisterschaft 2025

Die Tennis-Sparte befindet sich in der Medenspielpause. Die aktuellen Tabellen können im Internet unter <https://bkvwuppertal.web4tennis.de/eingesehen> werden.

In der Tennis-Facebook-Gruppe gibt auch zwischenzeitlich neue Informationen.

Michael Fischer



Tischtennis

Saison 2024/25

Die Saison 2024/2025 ist beendet. Die BSG Aktiv wurde erneut Stadtmeister und das zum 26. Male in Folge. Die Wuppertaler Betriebssportler gratulieren!

Hier folgen die Tabellenspitzen, die Platzierungen aller Teams können über die TT-Internetseiten eingesehen werden.

S = Aktiv 15-1 vor Blume 13-3 und Sparkasse 8-8

A = Barmer II 16-0 vor Aktiv II 12-4 und Aktiv III 6-10

B = Barmenia 18-2 vor Barmer IV 14-6 und Stahlwille 12-8

Saison 2025/2026

Die Informationen zur neuen Saison lagen bei SiB Redaktionsschluss noch nicht vor.

Michael Fischer

Aus den Vereinen

Allgemein

Berichte von den Wuppertaler Vereinen für diese Rubrik sind bitte nur an den BKV-Medienwart Michael Fischer zu übermitteln und nicht an den BSV NRW. Danke.

SG Bornberg 71 Mitgliederversammlung

In der Mitgliederversammlung wurde Tristan Hahn als neuer Vorsitzender gewählt, der neue Stellvertreter ist Axel Dauster, die Kasse führt weiterhin Michael Fischer.

Ein ganz großer Dank ging an Falk Effmann und Peter Madaus für ihre langjährige und erfolgreiche Vorstandsarbeit.

Michael Fischer



Der neue Vorstand (v.l.) Axel Dauster, Tristan Hahn und Michael Fischer

SG Bergische Golfer

Saisonstart 2025 - Auftakt wie ein Familienausflug!

Bis Donnerstag vor dem Turnier war schwer vorherzusagen, ob der Saisonauftakt wegen zeitweiligem Starkregen regelkonform durchgeführt werden konnte. Doch am Samstagmorgen fielen sowohl den Organisatoren als auch den weiteren Teilnehmenden einige Steine vom Herzen. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und die kurzärmeligen Poloshirts und der Sonnenschutz gewannen die Oberhand.

Die Golfanlage des GC Werl präsentierte sich für die frühe Jahreszeit in einem sehr ordentlichen Zustand. Einige Baumreihen links und rechts der Spielbahnen waren immer im Spiel und sorgten für manche Ball- und damit auch für Punktverluste.

Auf der Sonnenterrasse konnte dann von allen 38 Teilnehmenden, nach anstrengendem Spiel, dass ausgezeichnete Abschlussessen und die weitere Bewirtung durch das Gastroteam genossen



werden. Hier wurde dann schnell aus einer „Kommunikationsfeier“ eine Siegerehrung und die Spieler*innen wurden für ihr gutes Spiel geehrt.

**** Bruttosieger wurden Barbara Hollmann und Richard Wehr**

**** Die Nettosieger sind Klasse A = Ralf Zwirner B = Alan Knell C = Ralf Knebel**

**** Sonderpreise Nearest an Barbara Hollmann und Alan Knell**

**** Sonderpreise Longest an Ariane Taus sowie Richard Wehr**



Im ersten Saisonturnier der SG Bergischen Golfer wurden Barbara Hollmann und Richard Wehr Sieger

Erwähnenswert ist noch, dass bei diesem Turnier bereits sechs Partien der diesjährigen 1. Runde des Matchplay-Wettbewerbs stattgefunden haben. Die vollständigen Ergebnisse sowie die Siegerliste unseres Turniers im GC Werl ist auf der Website unter Turnierkalender 2025 veröffentlicht.

Siegfried Arlart

Sieger und Platzierte beim ersten 2025-Turnier der SG Bergischen Golfer

Berg. Golfer mit Golf-Wochenende im Golfpark Wagenfeld

Nach 2023 und 2024 hat die Sportgemeinschaft Bergische Golfer auch in diesem Jahr wieder ein sehr schönes Golf-Wochenende im Golfpark Wagenfeld verbracht. Das komplette Hotel mit seinen 17 Zimmern war mit unseren 23 Teilnehmern belegt und wir wurden dort wieder einwandfrei mit Speis und Trank versorgt.

Während einige Teilnehmer am Anreisetag eine Golfrunde auf der Anlage des GC Varus bevorzugten, spielten andere bereits eine erste Runde auf dem 18-Lochplatz in Wagenfeld.

Am Freitag schickte unser Sportwart Michael Joppien dann drei vorab eingeteilte Mannschaften ins Turnier. Leider mussten die zwei letzten Flights, wegen eines kurzen Gewitters, die Runde unterbrechen, um sie nach einer halben Stunde, bei wieder scheinender Sonne fortzusetzen.

Am Abend unterhielt Michael J. die Golftruppe noch mit einem kleinen Quiz, bei dem die Gewinner mit einem Freigetränk aus der Vereinskasse belohnt wurden.

Auch am Samstag und Sonntag wurde unser Golfspiel wieder vom guten Wetter begleitet und so mancher Schlag mit Punkten aus den Sonderwertungen belohnt.

Bei der Siegerehrung am Sonntagnachmittag erhielten alle Teilnehmer den gleichen kleinen Preis, da wie immer bei einer solchen Veranstaltung der SG Bergische Golfer der Spaß und die angenehme Unterhaltung im Vordergrund stand und steht.

Peter Röder



Golf Wochenende der SG Bergischen Golfer

Serie: Eine Sportart stellt sich vor**Walking Football**

Fußball ist doch ein alter Hut. Darüber weiß man doch fast alles. Kommt ja oft genug im Fernsehen in allen möglichen Ligen. Aber es gibt noch eine Abwandlung, die kaum jemand kennt: Walking Football.

Was ist das nun wieder? Nennt man das so, wenn die Spieler zum Ende der 2. Halbzeit abgekämpft und nicht mehr so flott unterwegs sind? Mitnichten! Es handelt sich um eine eigenständige Variante, bei der im wahrsten Sinn des Wortes Fußball im Gehen gespielt wird.

Diese Sportart ist relativ neu und kommt – wie sollte es anders sein – aus England. 2011 wurde Walking Football vom FC Chesterfield Community Trust initiiert. Seit 2016 gibt es in England einen eigenen Dachverband, die Walking Football Association. Hierin sind 366 Clubs organisiert. In 2018 spielte das erste englische Nationalteams gegen Italien. International sind in der FIFA, dem internationalen Dachverband, 19 nationale Verbände registriert. Und dennoch ist diese Variante wenig bekannt.

Jetzt kommen wir zum „wie geht das denn?“. Walking Football darf, wie der Name sagt, nur im Gehen gespielt werden. Ein Fuß muss immer den Boden berühren. Härterer Körperkontakt ist verboten. Der Ball darf auch nicht über Hüfthöhe gespielt werden. Da es unterschiedlich große Spieler gibt, hat man diese sicherheits halber mit einem Meter definiert. Der Torraum - ein Meter rechts und links vom Tor und drei Meter davor - darf nicht betreten werden. Dafür entfällt die Abseitsregel.

Das Fußballfeld ist deutlich kleiner als das beim Fußball übliche. Es ist etwas größer als der Strafraum bei einem normalen Fußballfeld. Das Tor ist 3 Meter breit und nur 1 Meter hoch. Die Größen können sowohl beim Feld als auch beim Tor etwas variieren. Die Mannschaft besteht meistens aus 6 Spielern, darf aber auch 5 oder 7 haben, die gemischt sein dürfen. Es gibt keinen Torwart. Schiedsrichter sind aber vorhanden. Irgendeiner muss ja für Ordnung sorgen. Gespielt wird 4 x 15 Minuten.

So, jetzt haben wir das woher und wie geht es. Und warum das Ganze? Diese Sportart richtet sich ganz speziell an ältere Personen, die dennoch aktiv einen Sport betreiben wollen, ebenso an Personen mit körperlichen Einschränkungen. Hierfür ist dieser Sport ideal. Ein weiterer positiver Effekt ist die geringe Verletzungsgefahr. Auch Sportbegeisterte ohne Vorkenntnisse im Fuß-



Bild: DFB

ball können hier problemlos einsteigen.

Auch die Frauen haben diesen Sport mittlerweile für sich entdeckt. 2024 wurde die erste deutsche Damenmannschaft gegründet, ganz in der Nähe der Geschäftsstelle des BSV NRW: in Neuss. Vier Frauen hatten ihre Männer, die bereits seit 2018 Walking Football spielten, zu einem Turnier nach Mallorca begleitet und waren ganz begeistert. Allerdings waren bei dem Turnier nur zwei Frauenmannschaften gemeldet. Wenn es nur zwei Mannschaften gibt, konnten sie doch Platz 3 belegen, ohne überhaupt etwas zu können. Sie gründeten ebenfalls eine Mannschaft. Dieses Jahr sind für das Turnier bereits neun Frauenmannschaften gemeldet. Jetzt müssen sie sich doch schon anstrengen.

Selbst die deutsch/niederländische Freundschaft fördert dieser Sport. So wurde ebenfalls in 2018 die Walking Football Liga ins Leben gerufen. Schalke 04 und Bayer Leverkusen organisierten hier die Turniere. Zusammen mit dem SV Werder Bremen und dem VfL Wolfsburg sowie den niederländischen Clubs FC Twente Enschede, NEC Nijmegen, PSV Eindhoven und SBV Vitesse Arnhem veranstalteten die beiden Vereine zwei Turniere mit dem Hinspiel im September 2018 und dem Rückspiel im Mai 2019. Dies war die Geburtsstunde der ersten offiziellen Walking Football Liga in Europa. Und das sogar noch mit einigen Vereinen aus der Bundesliga und seinem niederländischen Pendant, der Eredivisie.

Wer weiß, vielleicht findet auch Thomas Müller irgendwann Gefallen an dieser Variante und wir können ihn dort weiterhin spielen sehen.

Gaby Dölle

Sportlicher Humor

Der Lehrer erklärt: „Zum Fußballspielen braucht man Schnelligkeit, Kraft, Ausdauer und Geschicklichkeit. Und was noch, Kinder?“ Peter meldet sich: „Einen Fußball, Herr Lehrer.“

Ein Schotte erzählt seinem Freund, dass sein Fußballclub nach 30 Jahren aufgelöst wurde. „Wieso“, fragt der Freund. „Gab es

Ärger?“. „Nein, wir haben unseren Ball verloren.“

Ein Mann will sich endlich etwas sportlich betätigen. Sein Freund fragt ihn: „Hast Du schon einen Schrittzähler?“. „Nein“, erwidert der Freund. „Noch reicht ein Bewegungsmelder.“

Termine

2025

Juni 2025

- 04.06.25 Netzwerktreffen der Vereine aus Essen
- 13.06.25 3. DBM Schießen (Pistole/Revolver), Heusweiler
- 21.06.25 BSV NRW TT Masters Region Niederrhein, Solingen
- 25.-29.06.25 25. Europäische Sommerspiele (ECSG 2025), Calvia / Mallorca / Spanien
www.ecsgcalvia2025.com

Juli 2025

- 03.07.25 Online-Netzwerktreffen Region BSV Rheinland
- 05.07.25 BKV-Runde „Gewaltprävention“, Kamen-Kaiserau
- 06.07.25 3. DBM Schießen (Pistole/Revolver), Heusweiler

August 2025

- 21.-25.08.25 25. DBM Golf (Finale), Hamburg
- 23.08.25 BSV NRW TT-Masters, Solingen

September 2025

- 04.-07.09.25 27. DBM Bowling Team und Einzel, Unterföhring
- 06.09.25 Tag des Deutschen Sportabzeichen, Köln
- 07.09.25 Ehrenamtstag in Köln (Rheinauhafen)

BETRIEBSSPORTIADE



13.09.2025 in Münster

- 13.09.25 Betriebssportiad, Münster
- 26.-28.09.25 15. DBM Skat, Köln
- 27.09.25 1. BSV NRW Kegeln Einzelmeisterschaft „In die Vollen“, Kamp-Lintford

November 2025

- 08.11.25 BSVW-Jubiläums-Einzelmeisterschaft Kegeln, Witten
- 22.11.25 BSV NRW TT-Liga Hinrunde, Solingen
- 29.11.25 21. BSV NRW Kegeln Einzelmeisterschaft kombiniert, Langenfeld

Dezember 2025

- 06.12.25 TT Swaythling-Cup, Solingen
- 13.12.25 BSVW-Jubiläums-Paarkampfmeisterschaft Kegeln, Wanne-Eickel

2026

Januar 2026

- 08.-11.01.26 13. DBM Bowling Trio, Lübeck
- 30.01.26: 45. BSV NRW Kegeln Paarkampfmeisterschaft, Langenfeld

Februar 2026

- 14.02.26 BSV NRW VSATT Tagung und Turnier, Solingen

März 2026

- 04.-07.03.26 16. Europäische Winterspiele (ECWG 2026) Jaca (Spanien)
www.facebook.com/groups/EFCSDownloads
- 05.-08.03.26 20. DBM Bowling Doppel/Mixed, Böblingen, Fellbach, Tübingen
- 14.03.26 BSV-Volleyballturnier, Köln
- 14.03.26 BSV NRW TT-Liga Rückrunde, Solingen
- 21.03.26 53. BSV NRW Kegeln Mannschaftsmeisterschaft, o. 18.04.26 Düsseldorf

Juni 2026

- 10.06.-13.06. 6. Weltbetriebssportspiele (WCSG 2026), Frederikshavn, Dänemark
<https://wcsg2026frederikshavn.dk/deutsch>
- 20.06.26 BSV NRW TT Masters Region Niederrhein, Solingen

2027

- Juni 2027** 26. Europäische Sommerspiele (ECSG 2027), Athen, Griechenland

2028

- Juni 2028** 7. Weltbetriebssportspiele (WCSG 2028), Paris, Frankreich

2029

- Juni 2029** 27. Europäische Sommerspiele (ECSG 2029), Lille, Frankreich

Seminarübersicht

Termin: 03.06.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ & MODERNE MEDIEN
 Nutzen für Vereine und Verbände im BSV NRW

Termin: 23.06.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: RECHT, HAFTUNG UND VERSICHERUNG
 für Übungsleiter, Trainer und Betreuer

Termin: 24.07.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: NEUES...
 ... aus Finanzen, Steuern, Recht, Versicherungen,...

Termin: 11.08.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: DATENSCHUTZ
 auch im Betriebssport!

Termin: 21.08.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: RECHT, HAFTUNG UND VERSICHERUNG
 für Übungsleiter, Trainer und Betreuer

Termin: 04.09.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: SIE FRAGEN - WIR ANTWORTEN!
 (ohne Themenvorgabe)

Termin: 07.10.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: KÜNSTLICHE INTELLIGENZ & MODERNE MEDIEN
 Nutzen für Vereine und Verbände im BSV NRW

Der BSV NRW bietet weiterhin seine eigenen, für gemeinnützige Vereine kostenlosen Seminare an.

Der Besuch dieser (zumeist) Online-Seminare kostet Sie nicht viel Zeit, hat aber einen hohen Mehrwert für Ihre Vereinsarbeit.

Bitte anmelden und auch weitersagen!

Termin: 16.10.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: FIT FÜR DEN VORSTAND - Teil 1:
 Versicherung und Berufsgenossenschaft

Termin: 28.10.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: GEWALTPRÄVENTION & SCHUTZKONZEPT
 gegen interpersonelle Gewalt im Sport

Termin: 17.11.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: FIT FÜR DEN VORSTAND - Teil 2:
 Vereins-Satzung, Haftung, Mitgliederversammlung

Termin: 27.11.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: GEWALTPRÄVENTION & SCHUTZKONZEPT
 gegen interpersonelle Gewalt im Sport

Termin: 03.12.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr
Thema: FIT FÜR DEN VORSTAND - Teil 3:
 Finanzen, Steuern, Gemeinnützigkeit



Den Bildungsplan, aktuelle Bildungsangebote, Inhaltsbeschreibungen
 sowie die Online-Anmeldung gibt es unter
www.betriebssport-nrw.de



IMPRESSUM

„Sport im Betrieb“ (SiB) ist das amtliche Organ des Betriebssportverbandes NRW e.V. und seiner Landes- und Kreisverbände.

Redaktionsschluss

(für alle Berichte und Bildmaterialien)

Ausgabe August 2025:

15. Juli 2025

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir später eingehende Berichte im Normalfall nicht mehr berücksichtigen können.

Herausgeber:

Betriebssportverband NRW e.V.

Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Betriebssportverband NRW e.V.

-Geschäftsstelle-

Moerser Str. 103

40667 Meerbusch

E-Mail: redaktion@wbsv.net

Redaktion:

Dr. Sideris Karakatsanis, Marc Steßgen

Konzeption, Gestaltung, Druck & Versand:

MARCOLONIA e.K., Köln, www.marcolonia.de, info@marcolonia.de

Bildmaterial:

Pixabay, Freepik, BSV NRW, Einsendungen der Kreisverbände

Auflage/Erscheinungsweise

Die SiB erscheint zweimonatlich als PDF zum Download auf www.betriebssport-nrw.de. Zusätzlich gibt es eine Druckausgabe für spezielle Empfänger und zu Werbezwecken.

Beiträge aus den Verbänden sowie aus dem sonstigen Leserkreis drücken nicht unbedingt die Meinung des BSV NRW oder der Redaktion aus. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen, aufzuschieben oder abzuweisen. Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

Betriebssportiad e am 13. September 2025

Es kann gemeldet werden! Der ganze Betriebssport NRW ist eingeladen!

Liebe Betriebssportlerinnen, liebe Betriebssportler,
den 13.09.2025 habt ihr ja bestimmt schon fest in eurem Terminkalender eingeplant.

Denn der Betriebssport-Verband Münster wird 75 und der Betriebssportverband Westfalen 65 Jahre alt und diese Jubiläen wollen wir gemeinsam mit Euch richtig feiern.

Mit Wettbewerben in vielen Sportarten, mit Aktivitäten im Wandern, Radfahren und Segeln sowie einer Info-Veranstaltung zum Thema „Effiziente Trainingsmethoden und ihre Einflüsse auf Körper und Psyche“ gestalten wir den Tag, bevor um 17 Uhr die Abschlussfeier mit Live-Musik und vieles mehr beginnt.



Ab heute könnt ihr euch offiziell anmelden!

Das entsprechende Portal auf der Homepage des BSV Münster ist scharf geschaltet.

Auf dieser Seite könnt ihr eure Mannschaften/Einzelpersonen/Gäste anmelden:

<https://www.bsv-muenster.de/betriebssportiad e/anmeldung-zur-betriebssportiad e/>

Die Anmeldung wird anschließend über die angegebene E-Mail-Adresse bestätigt

Unser Programm und die Informationen zu den jeweiligen Aktivitäten findet ihr ebenfalls digital auf der Homepage:

<https://www.bsv-muenster.de/betriebssportiad e/ausschreibungen-betriebssportiad e/>

Ab 17h öffnet das Gelände des Mühlenhofmuseums am Theo-Breider-Weg 1, 48149 Münster, seine Pforten für die Abendveranstaltung. Hier haben wir ein tolles Programm für Euch zusammengestellt:



- Verpflegungsstationen für Getränke und Essen
- „The Speedos“, eine mobile Walking-Band unterhält uns bis ca. 20h
- danach geht's ab mit der Party-Band „MARATON“
- und zwischendurch gibt ein „Betriebssport Chor“ eine Kostprobe seines Könnens
- ein Deutscher Vizemeister präsentiert eine Airshow
- und, und, und...

Bitte gebt diese Info in euren Betrieben/Unternehmen so weiter, dass nicht nur Eure BSG-Mitglieder davon erfahren!

Vielleicht finden durch diese Veranstaltung auch „Nichtorganisierte“ den Weg zum Betriebssport.

Bewerbt die Veranstaltung auch bei Freunden, bei Bekannten und Verwandten, denn alle, die mit uns diese Betriebssportjubiläen feiern wollen, sind herzlich eingeladen.

Für alle Personen, die tagsüber und/oder an der Abendveranstaltung teilnehmen, ist ein Betrag von 10€ zu entrichten, der nach erfolgter Anmeldebestätigung zu überweisen ist.

Wir hoffen natürlich auf eine große Resonanz und freuen uns auf euch und auf einen tollen und unterhaltsamen Betriebssport-Tag.

Betriebssport..... Gemeinsam erleben was verbindet!

Sportliche Grüße von den Vorständen des
Betriebssport-Verbandes Münster und des
Betriebssportverbandes Westfalen